

# Pensionskassenwissen der Schweizer Bevölkerung

Bevölkerungsrepräsentative Studie  
– Schweiz –  
Durchgeführt durch das Marktforschungsinstitut Léger

# Untersuchungssteckbrief

## Zielsetzung:

Die aktuelle Studie untersucht den aktuellen Wissensstand und die Einstellung der Schweizer Bevölkerung zur 2. Säule allgemein sowie zu ihrer eigenen Pensionskasse.

## Grundgesamtheit:

Aktiv und passiv Pensionskassenversicherte der Schweizer Bevölkerung ab 18 Jahren (inkl. Deutsch-/Westschweiz und Tessin).

## Stichprobe:

n = 701, davon 539 aktiv und 162 passiv versichert

## Zeitraum:

3. bis 23. Juni 2014

# Untersuchungssteckbrief

## Auswahlverfahren:

Random-Quota aus dem Telefonbuch

## Methode:

Telefonische Befragung (CATI) im Rahmen einer Ad-hoc-Studie

## Gewichtung:

Bevölkerungsrepräsentativ auf Bruttostichprobe

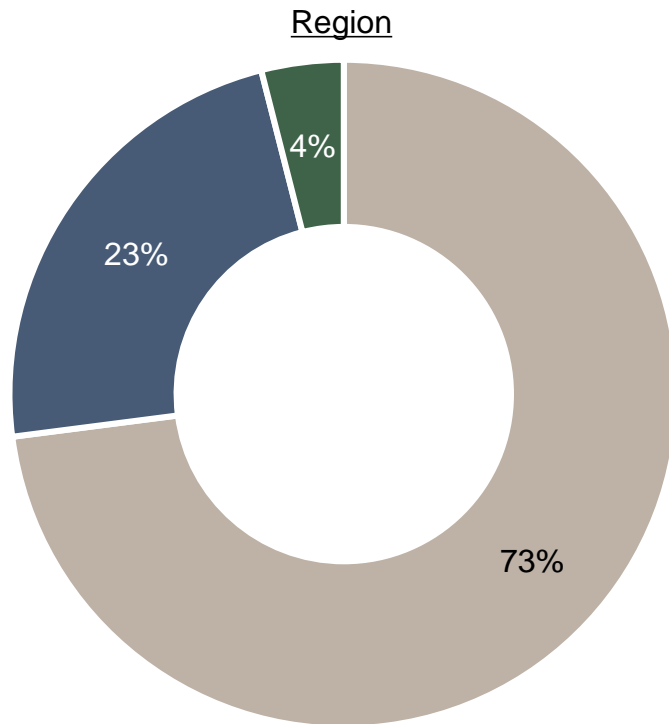
## Institut:

Léger Schweiz (vormals Isopublic)

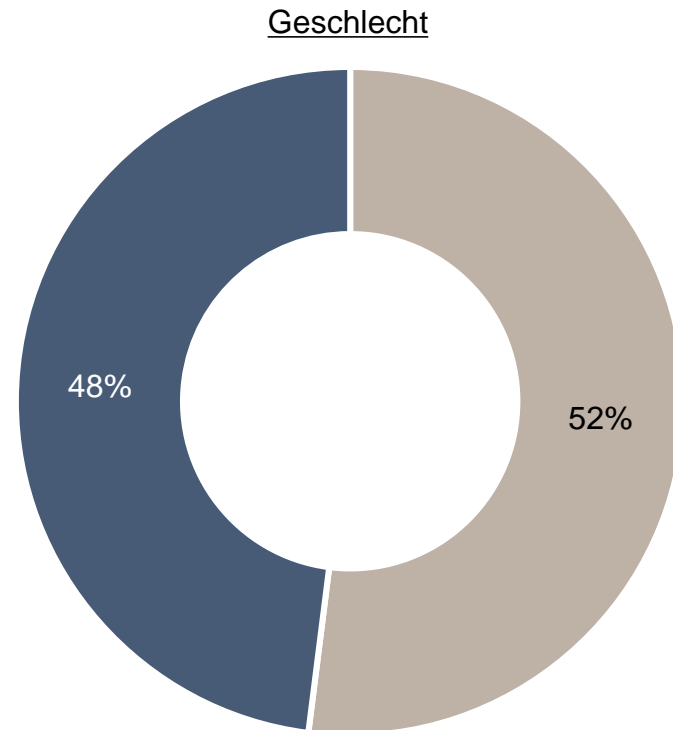
# Stichprobenbeschreibung

Stichprobenbeschreibung

# Verteilung der Stichprobe: Region und Geschlecht



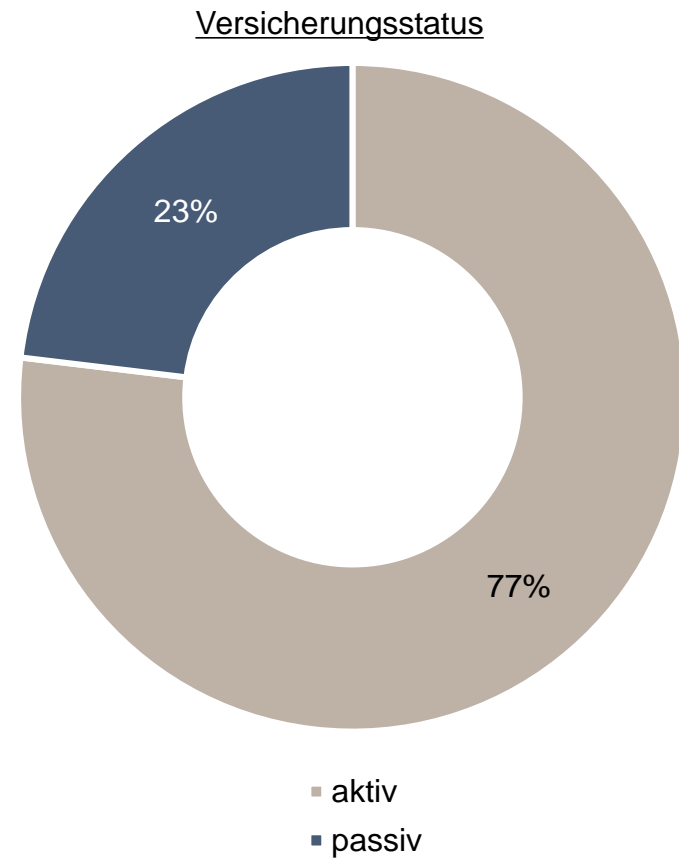
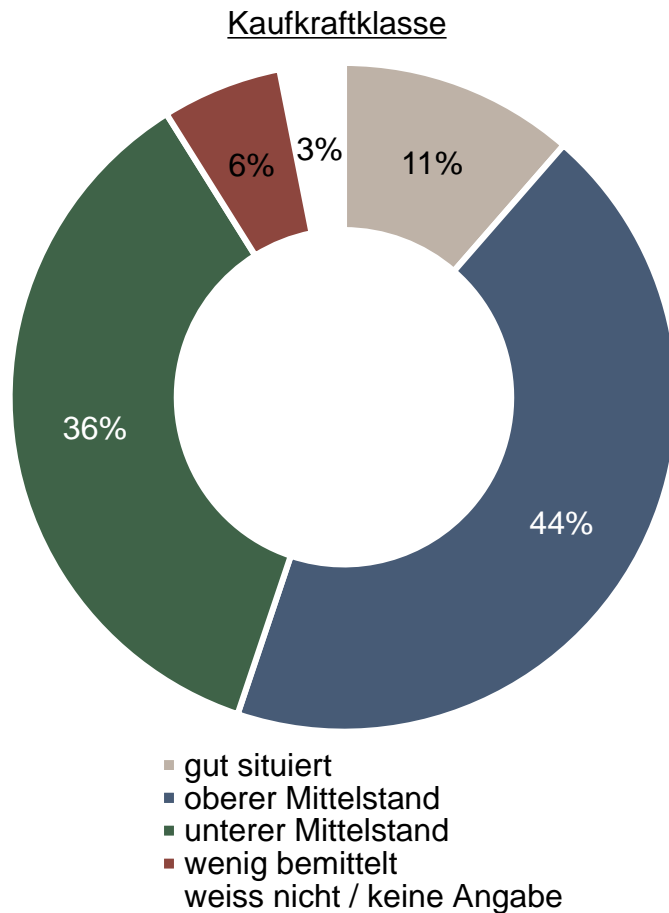
- D-Schweiz
- W-Schweiz
- Tessin



- Männer
- Frauen

Basis: Total, n=701, Angaben in %

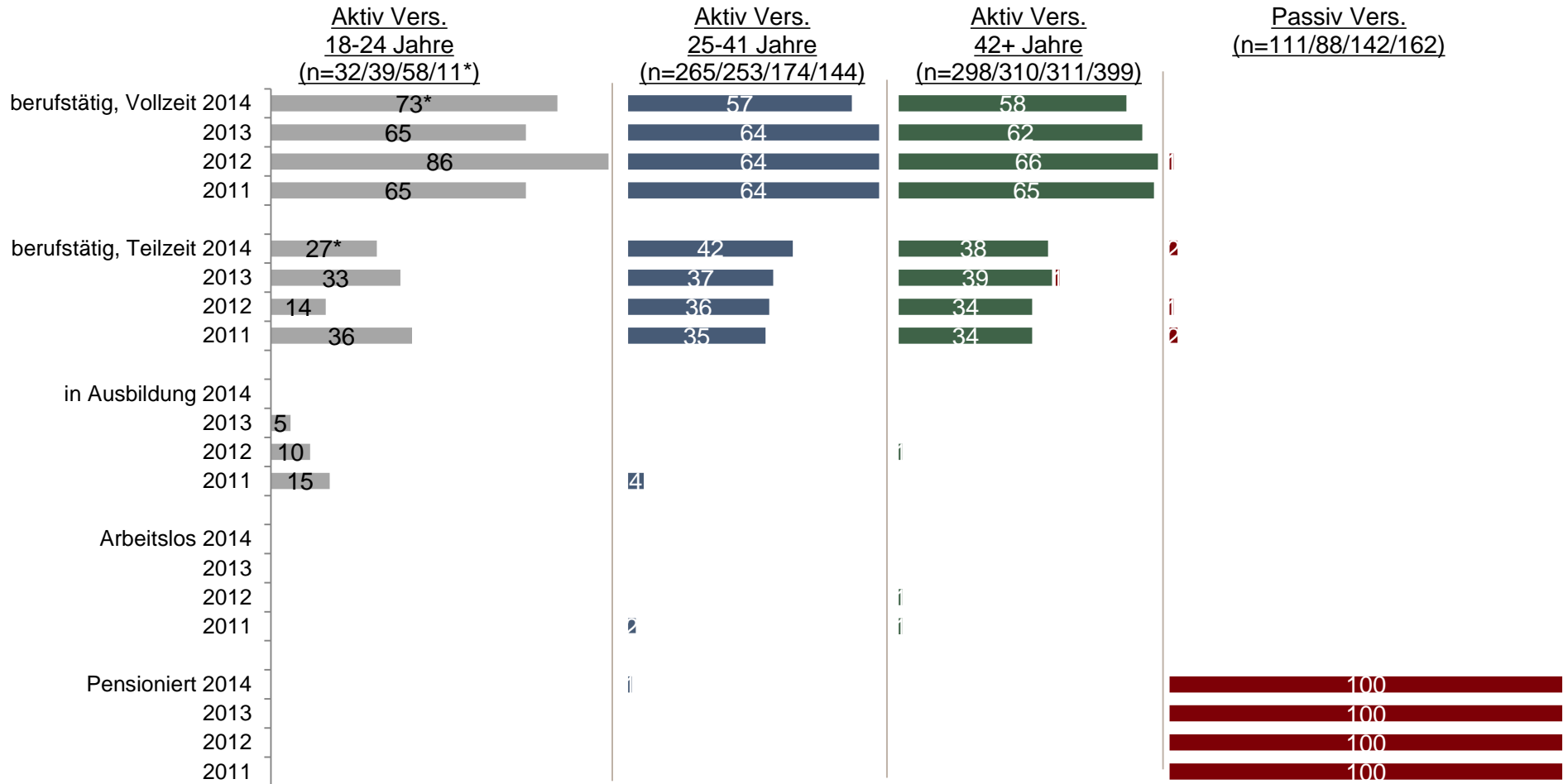
# Verteilung der Stichprobe: Kaufkraftklasse und Versicherungsstatus



Basis: Total, n=701, Angaben in %

# Berufstätigkeit nach Altersgruppen

Sind Sie momentan berufstätig, oder wie ist Ihr aktueller Status?



Basis: Total 2014: n=701 - 2013: n=685 - 2012: n=690 - 2011: n=706, gestützte Frage, Angaben in %

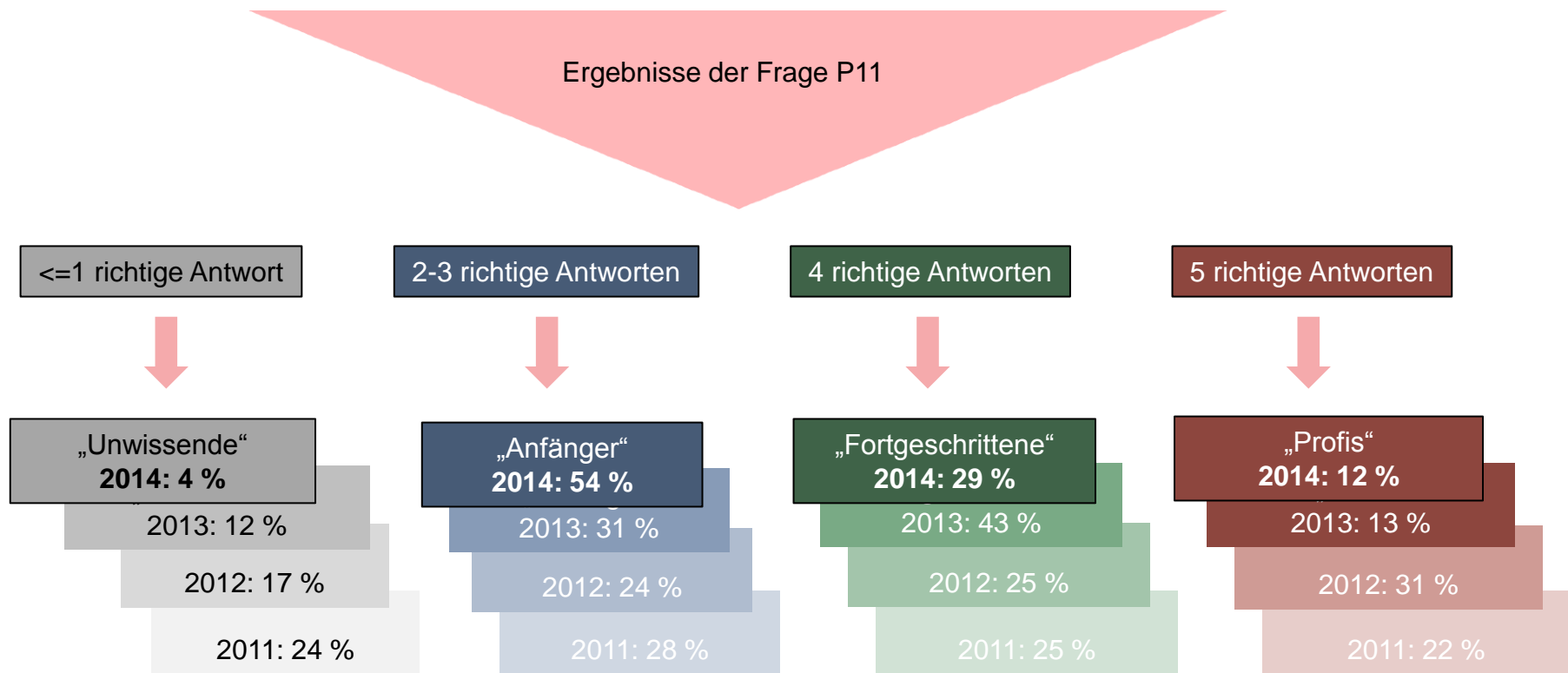
\* Achtung, kleine Basis



## Wissensindex

**Der Wissensindex wurde 2014 und 2013 jeweils aus neuen Fragen zusammengesetzt und neu berechnet. 2014 führte dies zu einer Verschiebung zu den „Anfängern“. Vorjahresvergleiche sind aufgrund der neuen Fragen nicht möglich.**



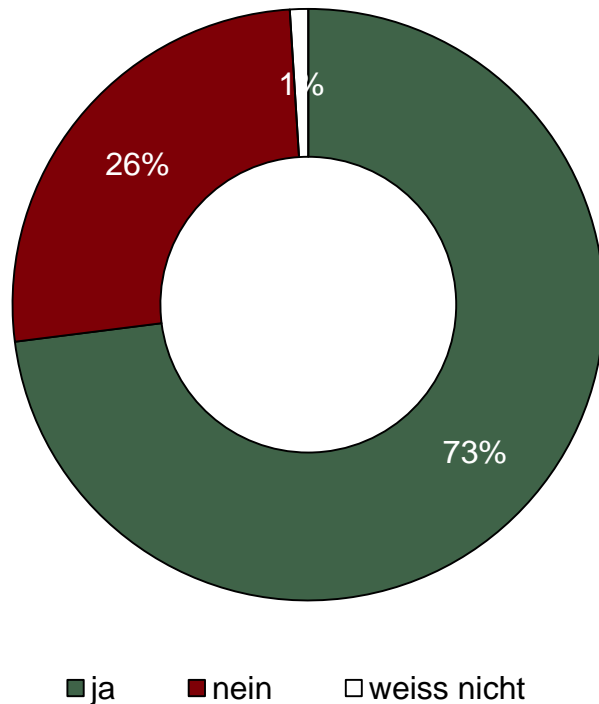


2014 und 2013 wurden die Wissensfragen verändert und der Index neu berechnet. Insbesondere 2014 waren die Wissensfragen deutlich einfacher zu beantworten, deshalb fand eine Verschiebung von den «Unwissenden» zu den «Anfängern» statt. Die Verteilung der Typen „Unwissende“, „Anfänger“, „Fortgeschrittene“ und „Profis“ kann **nicht mit den Vorjahren verglichen** werden sondern dient lediglich als Übersicht für das jeweilige Jahr.

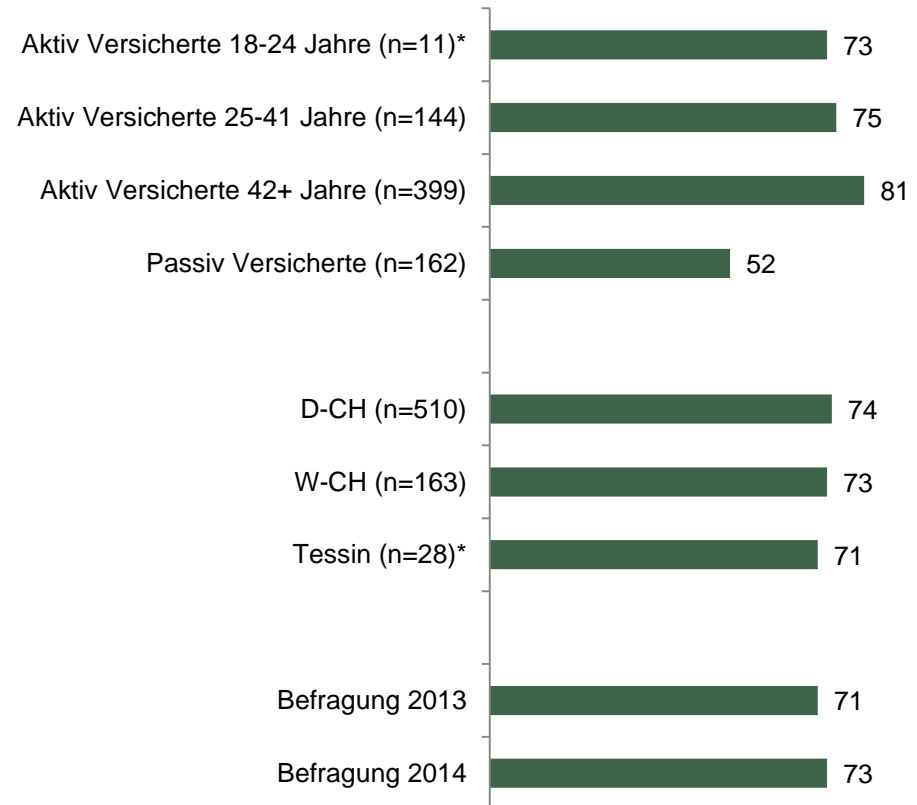
# Wichtige Erkenntnisse aus der 4. Studie

# Interesse am Thema Vorsorge

Interessieren Sie sich grundsätzlich für das Thema Vorsorge?



Antwortanteil „Ja“

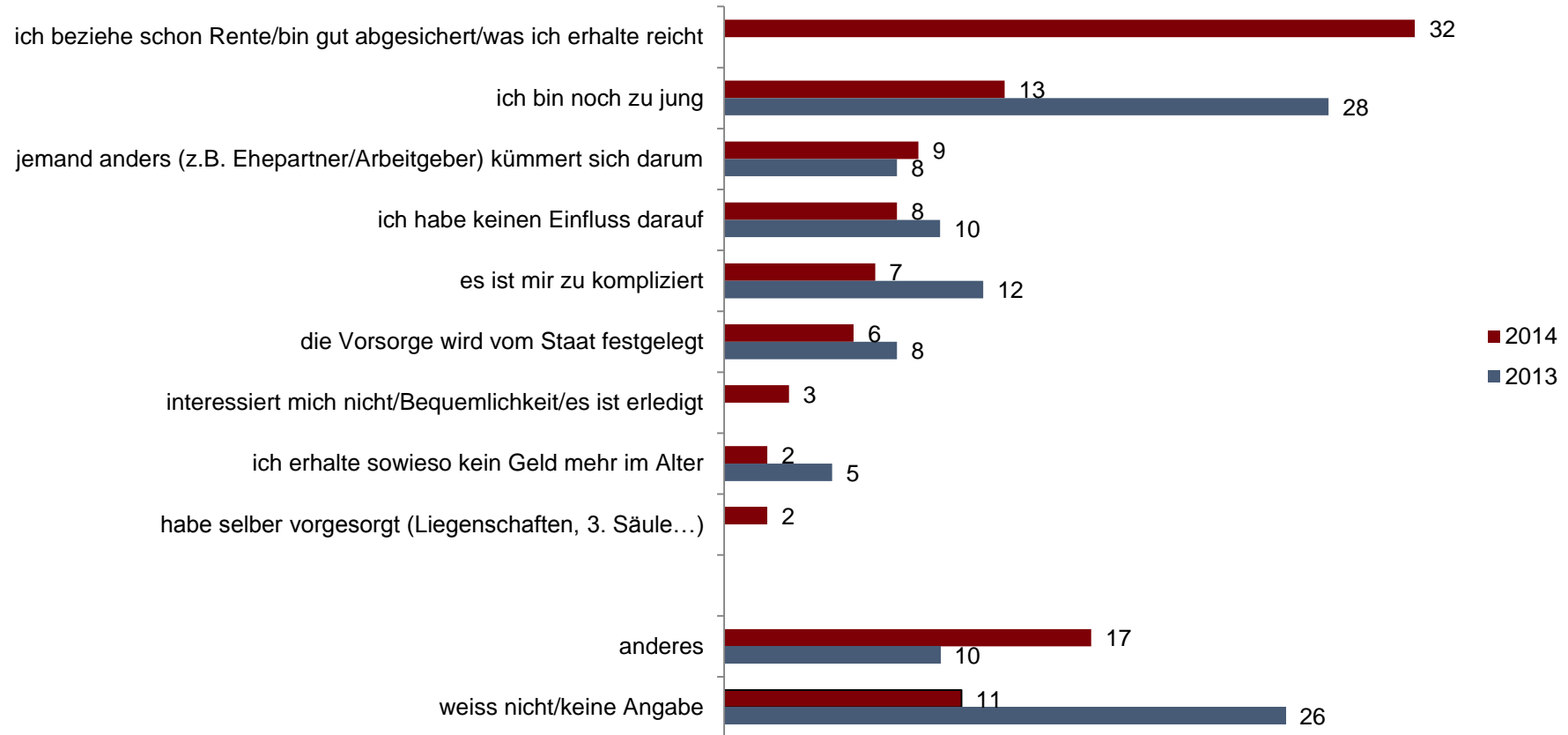


Basis: Total, n=701, offene Frage, Angaben in %

\* Achtung, kleine Basis

# Gründe für Desinteresse – Jahresvergleich

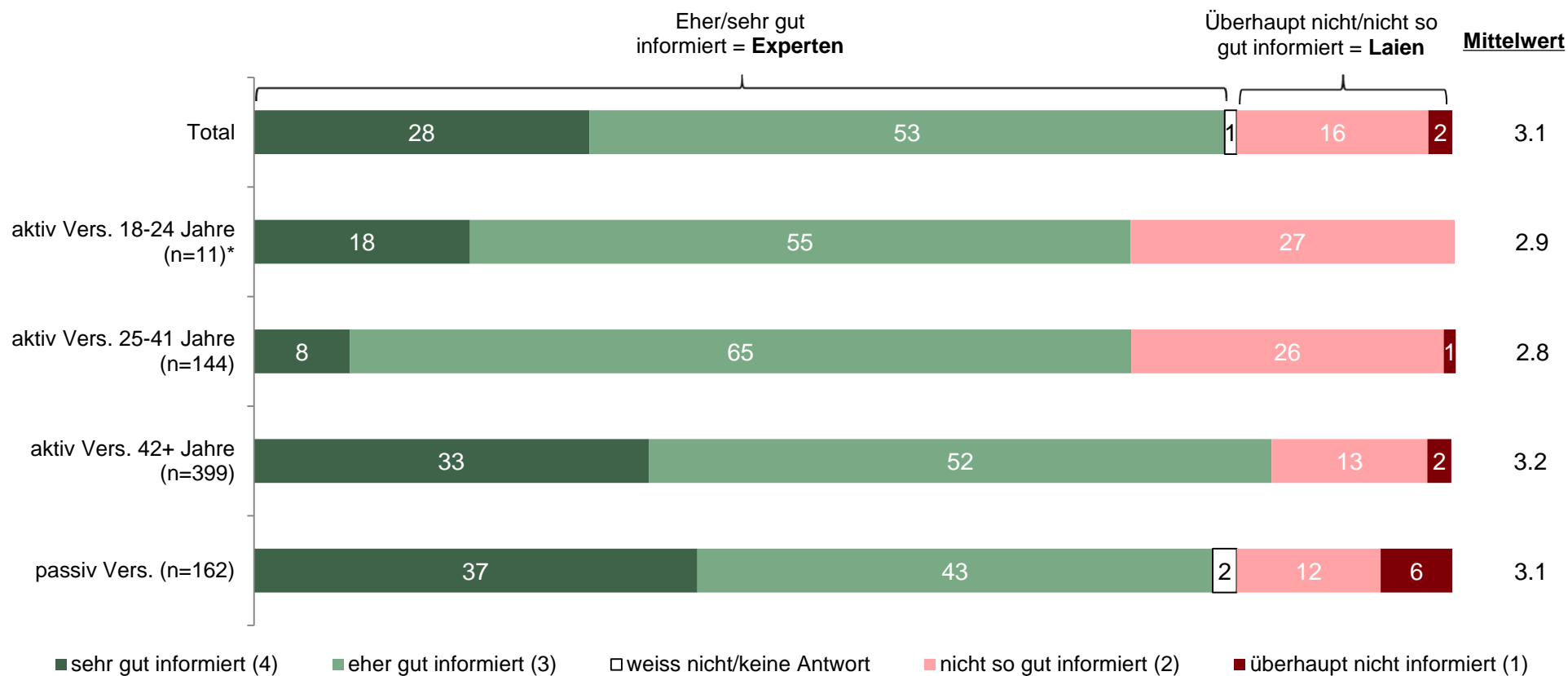
## Warum interessieren Sie sich nicht für das Thema Vorsorge?



Basis: interessieren sich nicht für Vorsorge  
n=181 (2014), n=195 (2013), offene Frage, Angaben in %

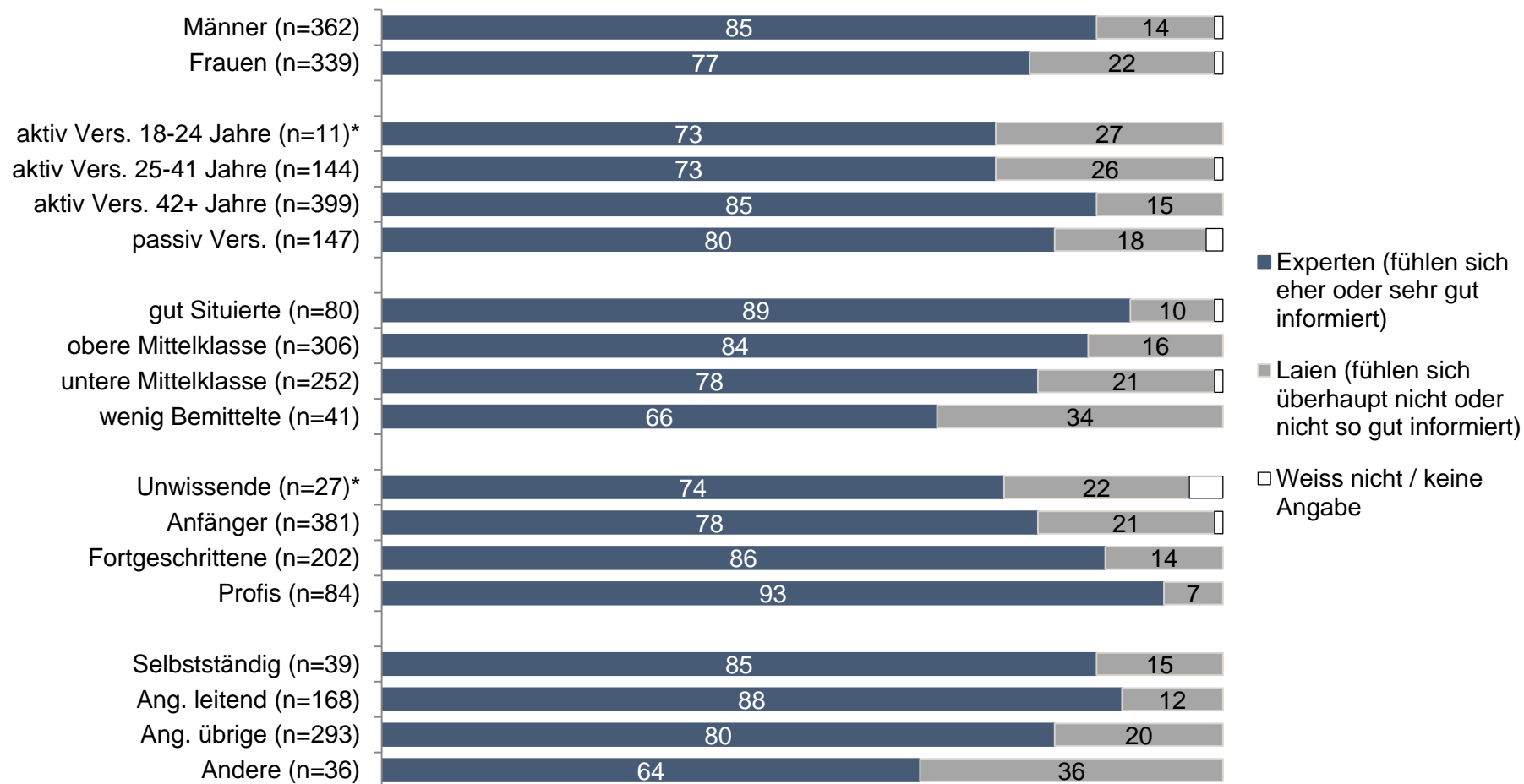
# Informationsstand Selbsteinschätzung 2014

Wie gut sind Sie, alles in allem, über die berufliche Vorsorge, also die 2. Säule bzw. die Pensionskasse, informiert?



Basis: Total, n=701, Skalenfrage (1-4), Angaben in % und Mittelwerten

# Informationsstand Selbsteinschätzung 2014

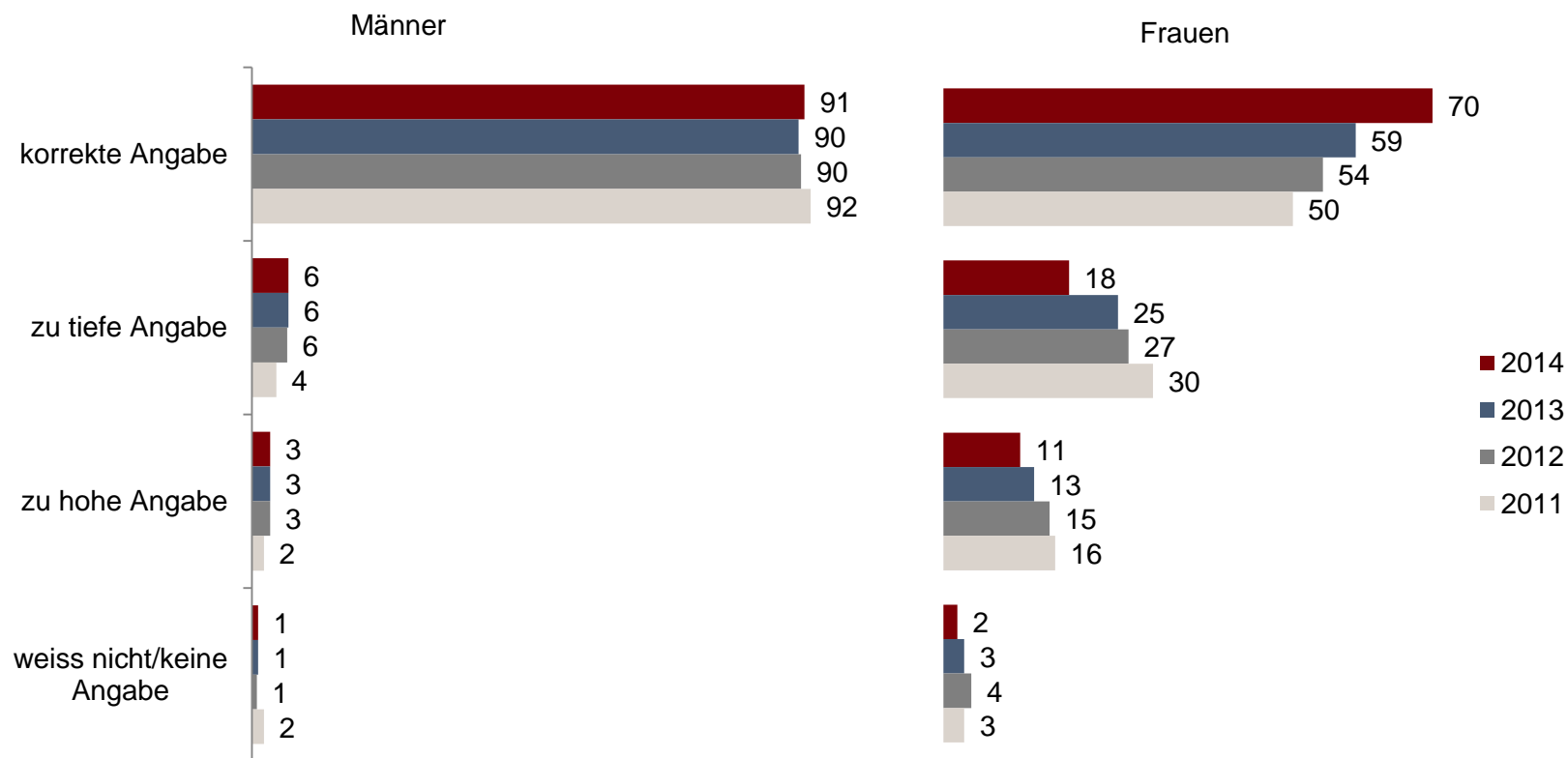


Basis: Total 2014: n=701, Skalenfrage (1-4), Angaben in %

\* Achtung, kleine Basis

# Kenntnis des gesetzlichen Rentenalters – Jahresvergleich

Welches ist das gesetzliche Rentenalter (also AHV-Alter) für Männer/Frauen?

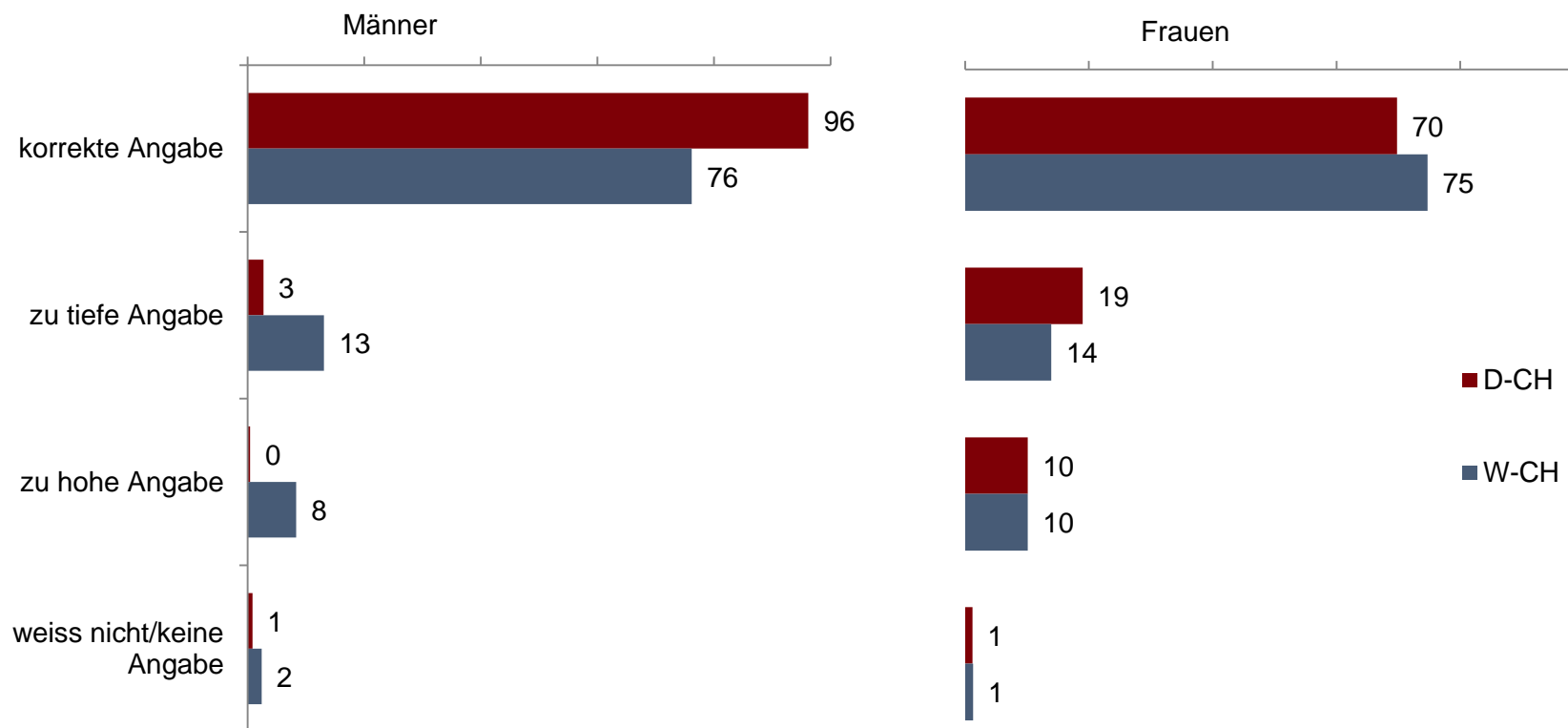


Basis: Männer-Rentenalter nur bei Männern gefragt (2014: n=362; 2013: n=379; 2012: n=396; 2011: n=402)

Frauen-Rentenalter nur bei Frauen gefragt (2014: n=339; 2013: n=306; 2012: n=206; 2011: n=305), offene Frage

# Kenntnis des gesetzlichen Rentenalters – Vergleich D-CH/F-CH

Welches ist das gesetzliche Rentenalter (also AHV-Alter) für Männer/Frauen?



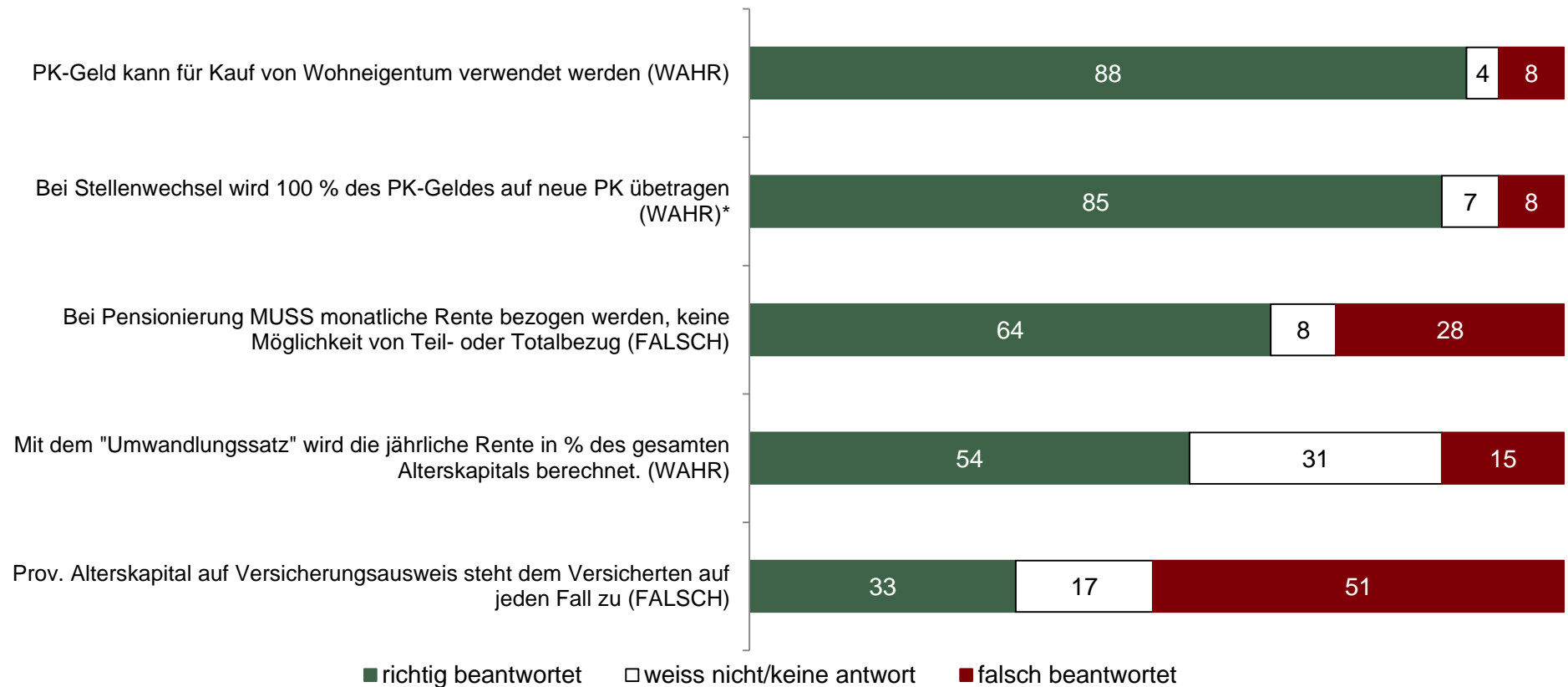
Basis: Männer-Rentenalter nur bei Männern gefragt (2014: n=362; 2013: n=379; 2012: n=396; 2011: n=402)

Frauen-Rentenalter nur bei Frauen gefragt (2014: n=339; 2013: n=306; 2012: n=206; 2011: n=305), offene Frage



# Wissensfragen in Prozentwerten – 2014

Ich werde Ihnen jetzt einige Aussagen vorlesen, und Sie dann fragen, ob sie richtig oder falsch ist. Falls Sie es nicht wissen, können Sie auch mit „weiss nicht“ antworten.



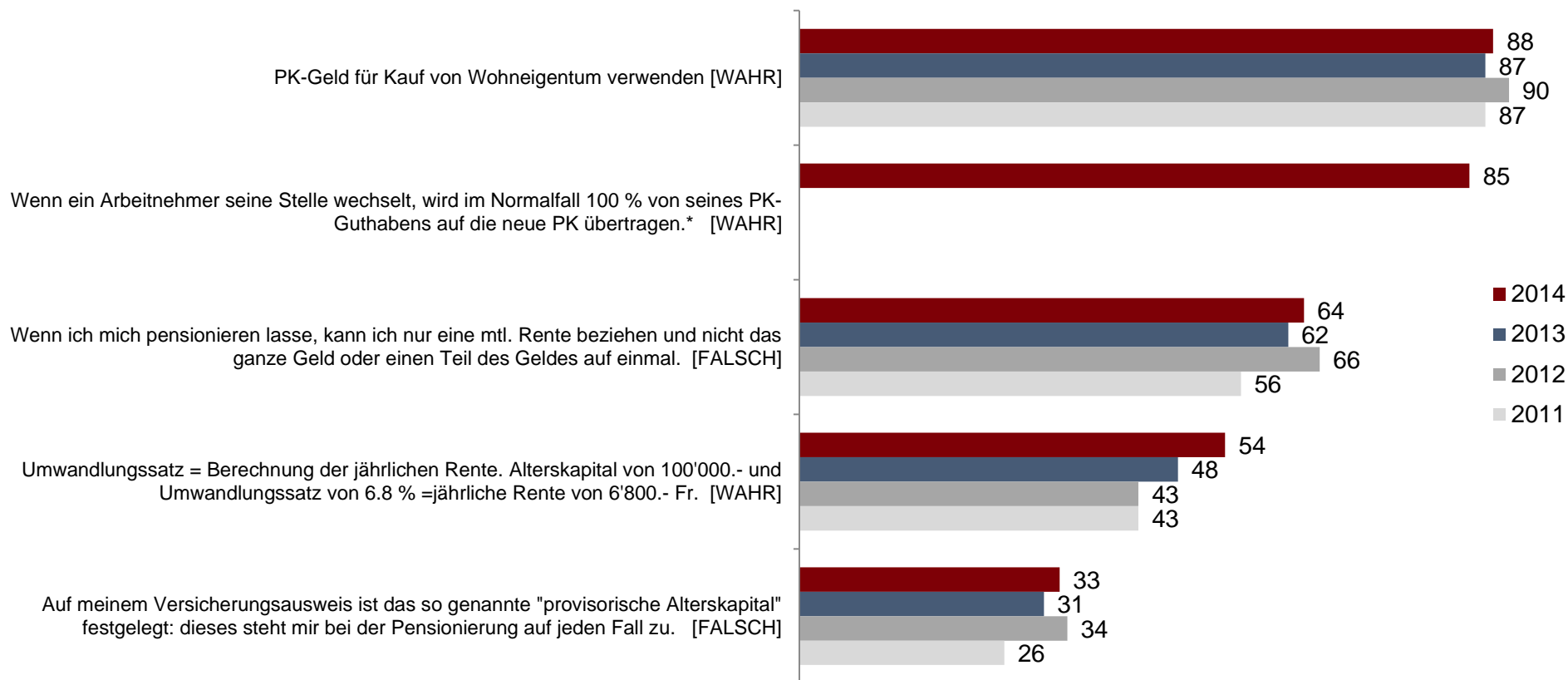
Basis: Total, n=701, Angaben in %

\* Neu formuliert 2014

# Wissensfragen in Prozentwerten – Jahresvergleich richtige Antworten

Ich werde Ihnen jetzt einige Aussagen vorlesen, und Sie dann fragen, ob sie richtig oder falsch ist. Falls Sie es nicht wissen, können Sie auch mit „weiss nicht“ antworten.

Anteil Befragte, welche die Wissensfragen **richtig** beantworteten

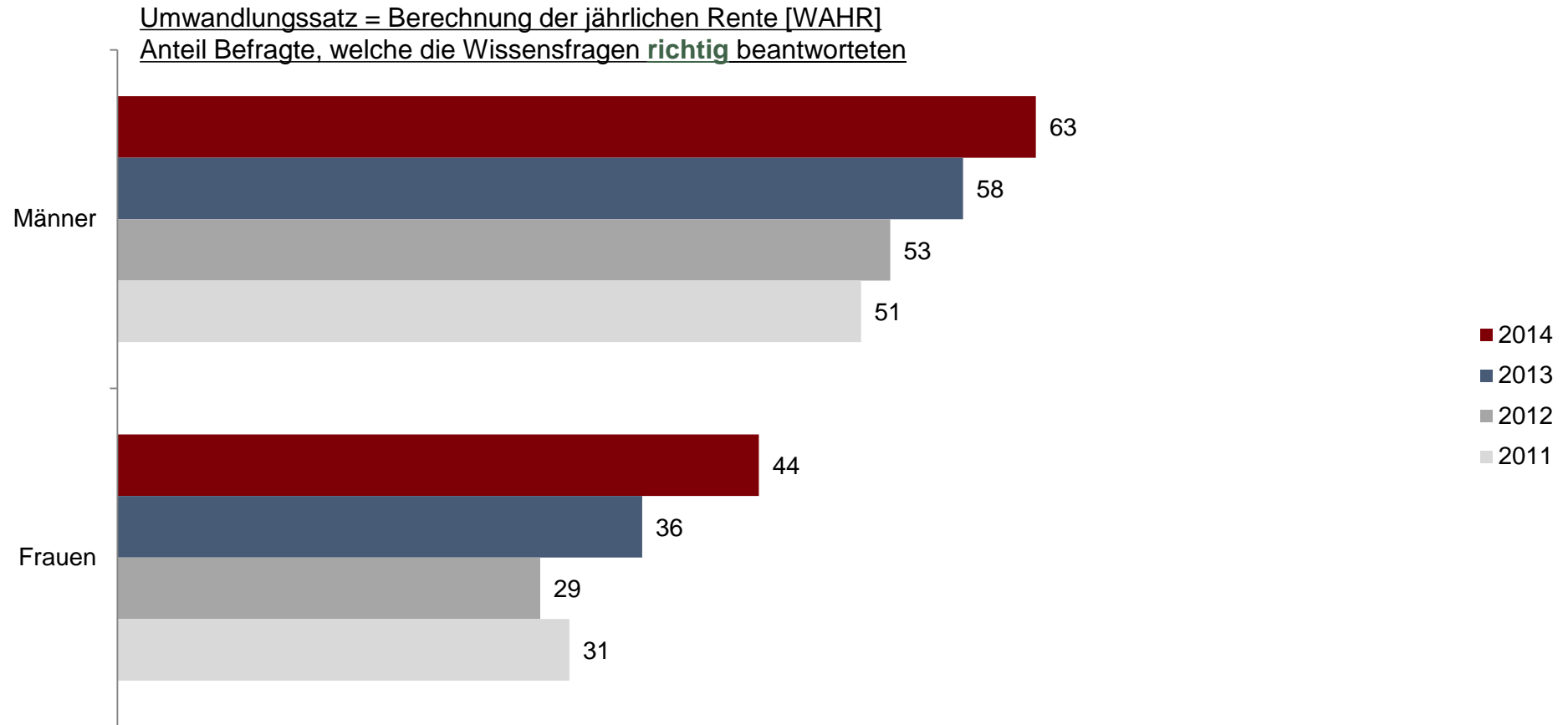


Basis: Total 2014: n=701 - 2013: n=685 - 2012: n=690 - 2011: n=706, Angaben in %

\* Neu formuliert 2014

# Wissensfragen in Prozentwerten – Geschlechts- und Jahresvergleich

Ich werde Ihnen jetzt einige Aussagen vorlesen, und Sie dann fragen, ob sie richtig oder falsch ist. Falls Sie es nicht wissen, können Sie auch mit „weiss nicht“ antworten.

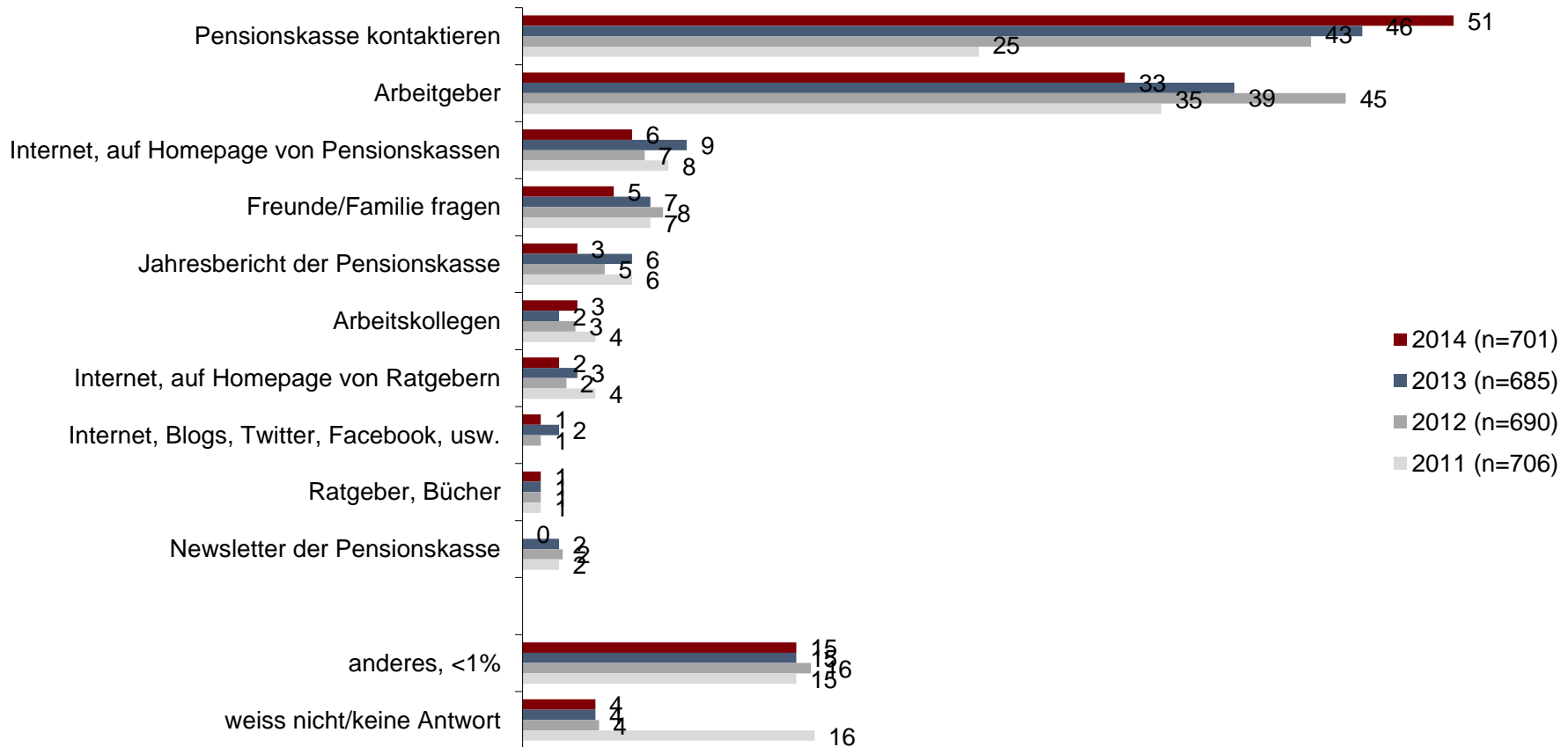


Basis: Total 2014: n=701 - 2013: n=685 - 2012: n=690 - 2011: n=706, Angaben in %

\* Neu formuliert 2014

# Wissensfragen in Prozentwerten – 2014

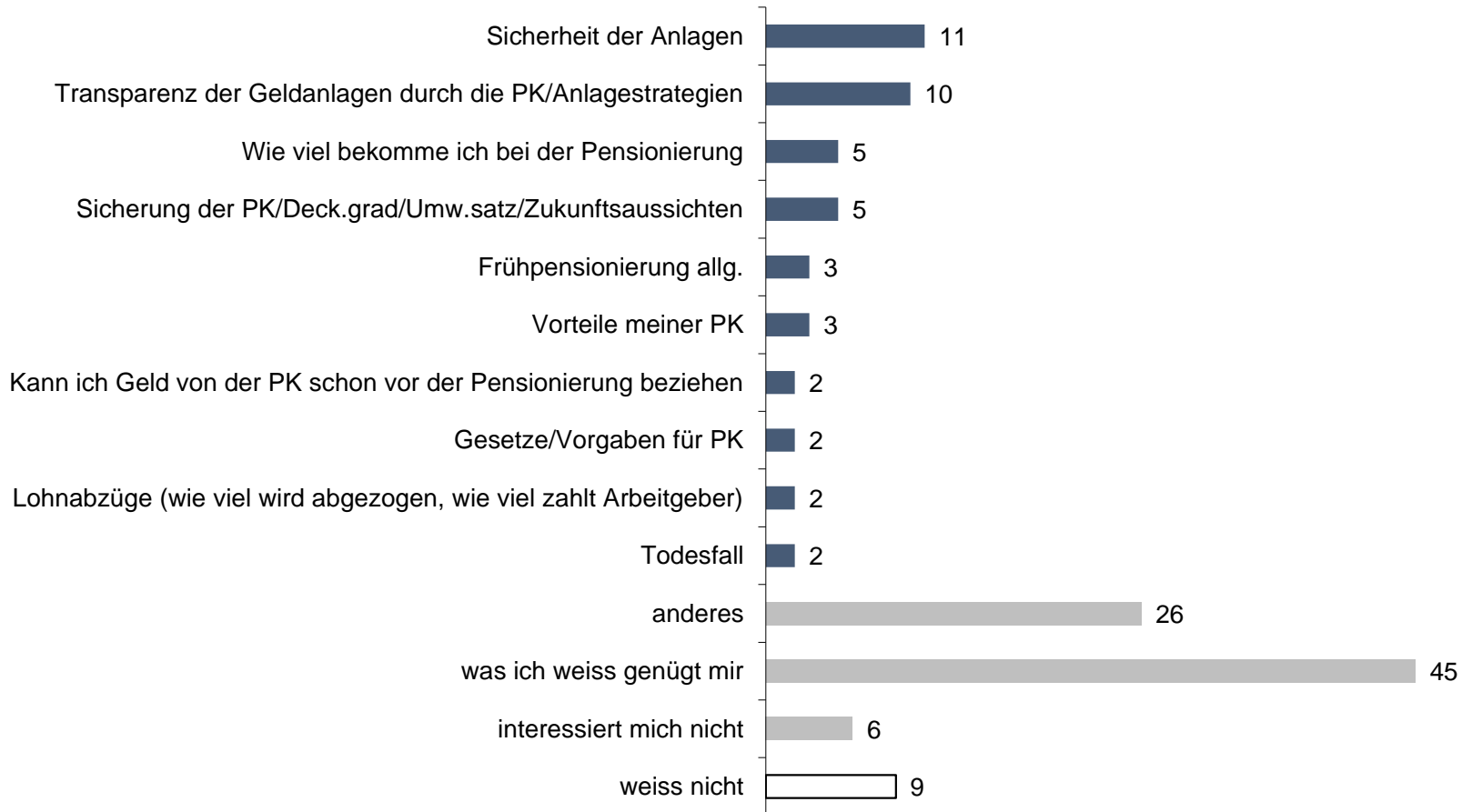
Wenn Sie Fragen zur Pensionskasse haben, z.B. bezüglich Alterskapital, Stellenwechsel oder bei Fragen zum Versicherungsausweis: Wo informieren Sie sich?



Basis: Total 2014: n=701 - 2013: n=685 - 2012: n=690 - 2011: n=706, offene Frage, Angaben in %

# Wunsch nach mehr Wissen

## Über welche Themen zur Pensionskasse wüssten Sie gerne mehr?

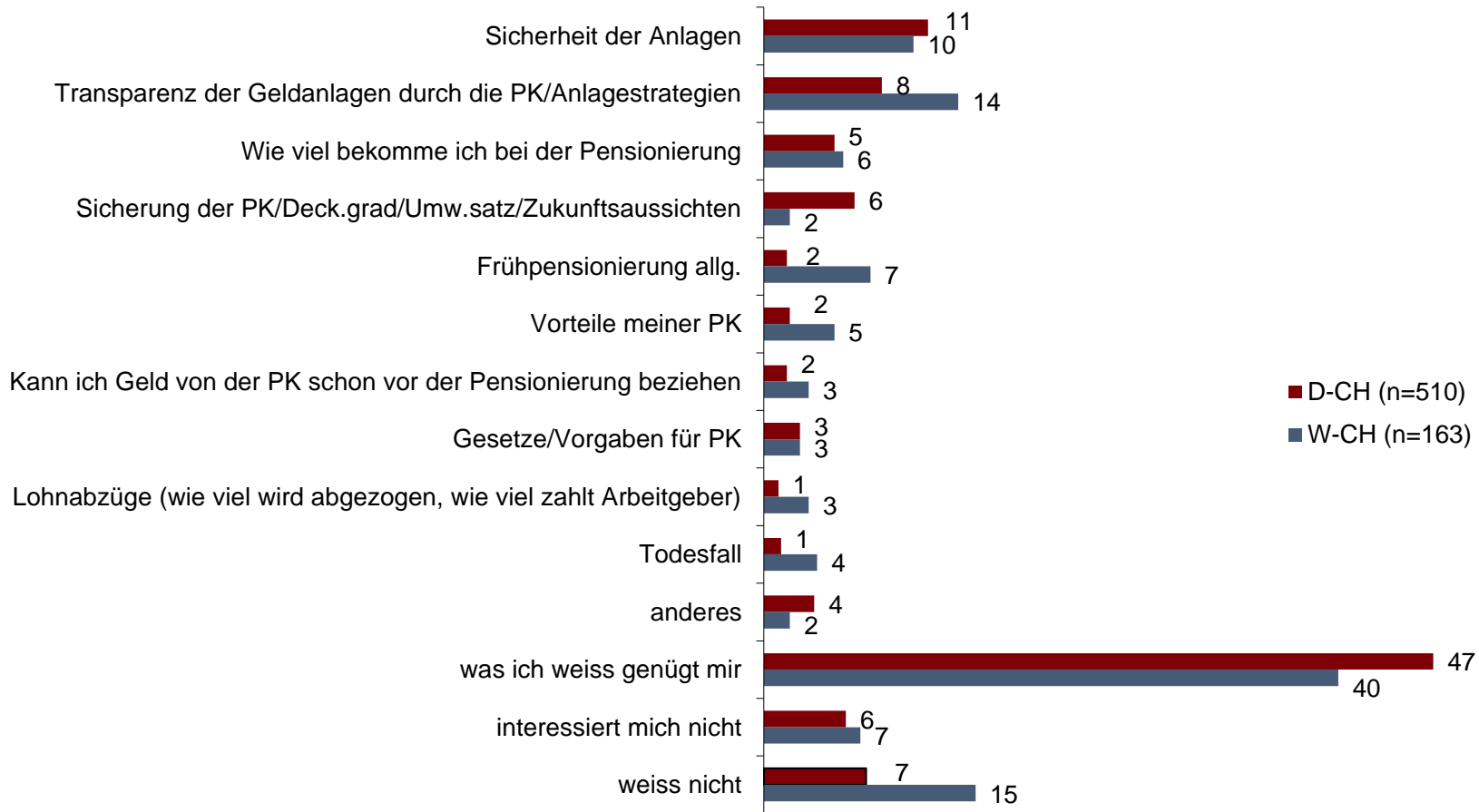


2013	2012	2011
10	15	10
9	10	8
6	12	10
6	8	7
4	4	4
3	4	3
2	4	2
2	4	4
2	4	2
2	2	2
17	16	15
42	30	34
7	7	5
6	11	10

Basis: Total, n=701, offene Frage, Angaben in %

# Wunsch nach mehr Wissen – Vergleich D-CH / W-CH

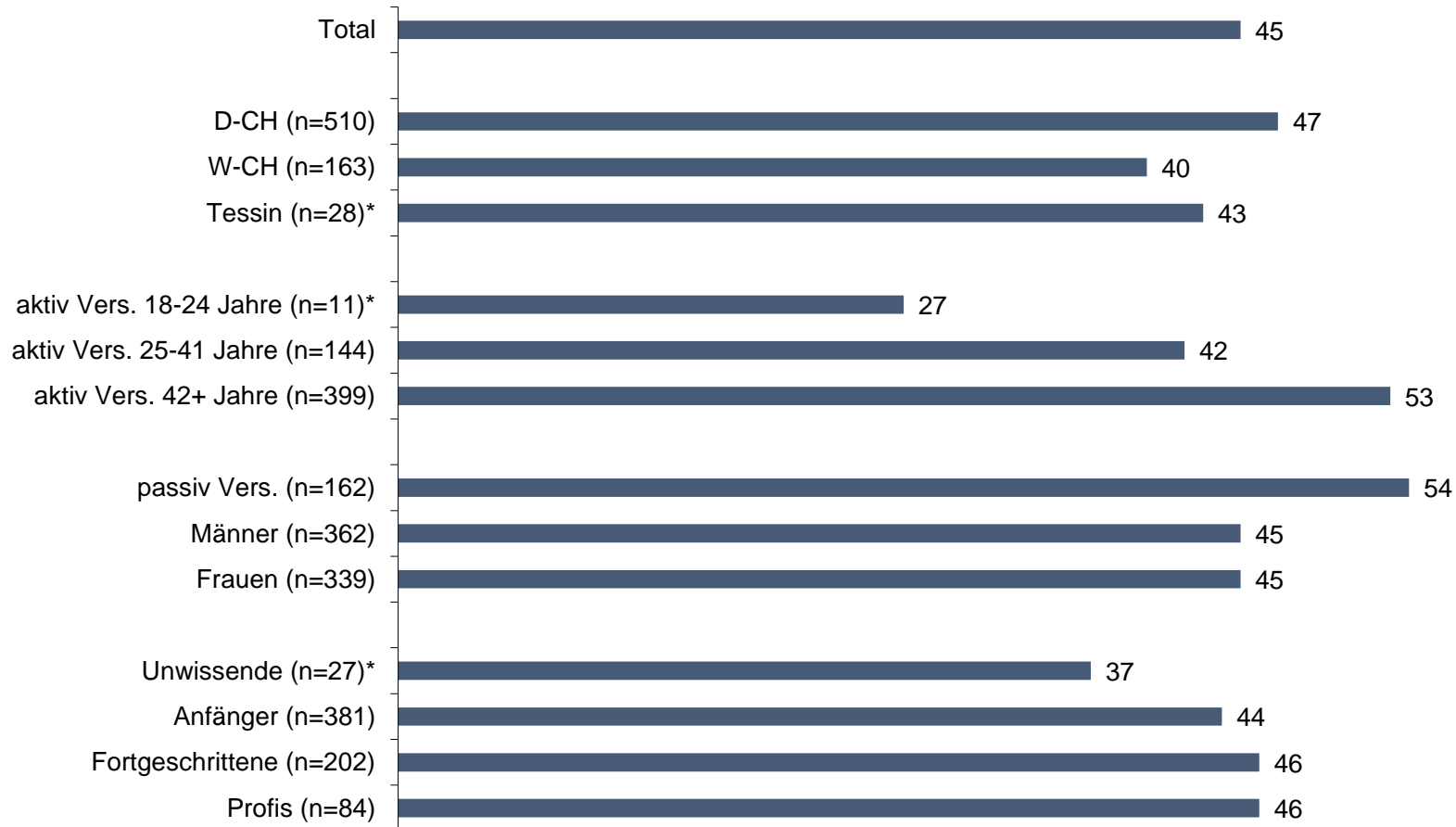
## Über welche Themen zur Pensionskasse wüssten Sie gerne mehr?



Basis: Total, n=701, offene Frage, Angaben in %

# Wunsch nach mehr Wissen

Befragte, welche der Meinung sind „Was ich weiss, genügt mir“

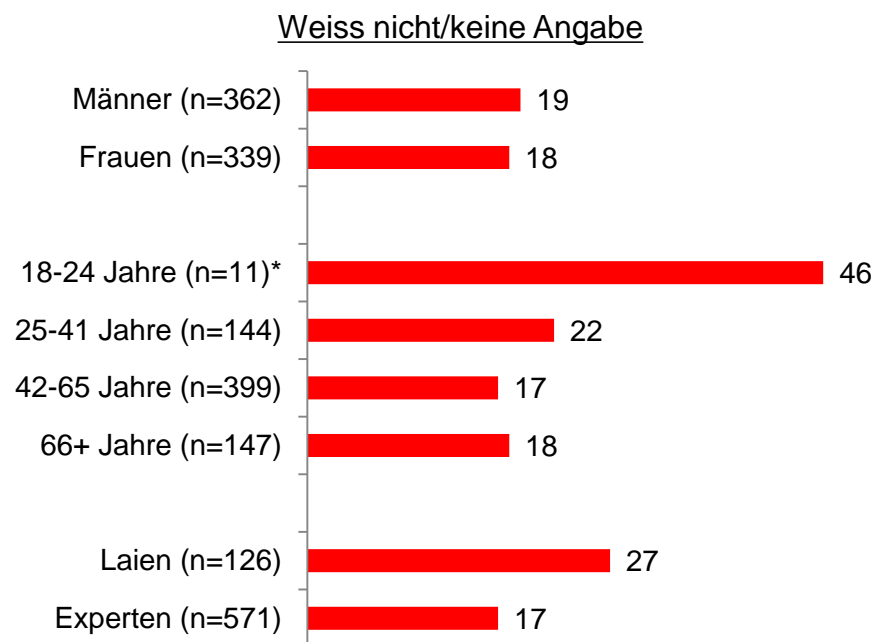
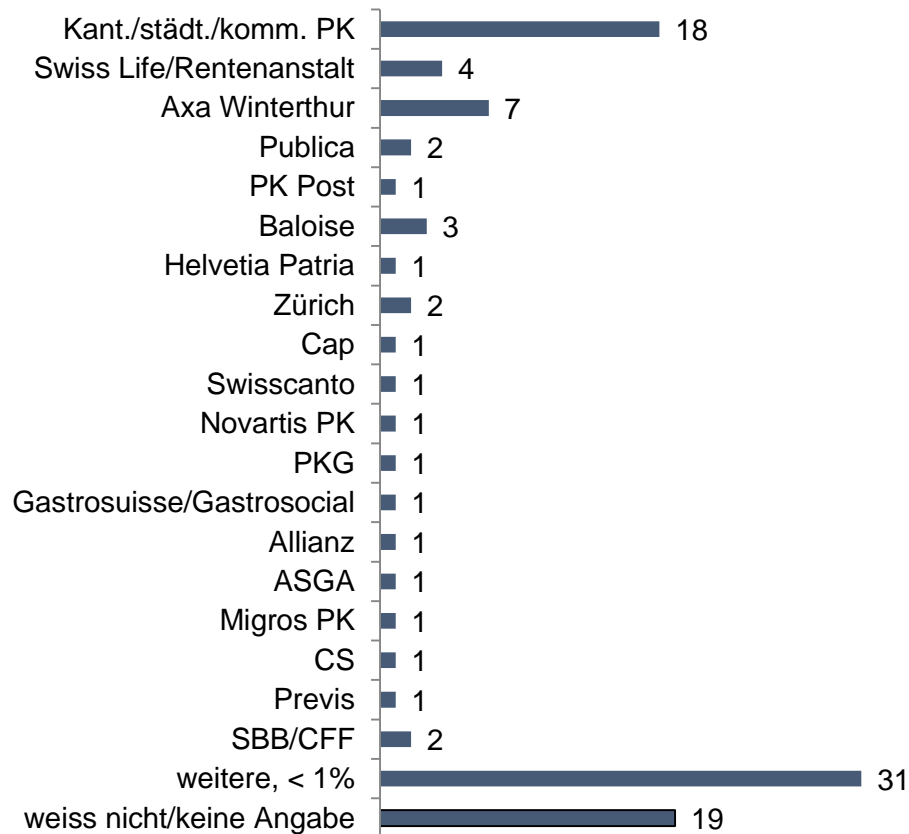


Basis: Total, n=701, offene Frage, Angaben in %

\* Achtung, kleine Basis

# Eigene Pensionskasse – 2014

Wissen Sie, wo, also bei welcher Firma, Sie Ihre Pensionskasse haben? Es handelt sich hierbei nicht um eine Prüfung – wir sind lediglich am Wissensstand der Schweizer Bevölkerung interessiert.



Basis: Total, n=701, offene Frage, Angaben in %

\* Achtung, kleine Basis



# Eigene Pensionskasse – Jahresvergleich

Wissen Sie, wo, also bei welcher Firma, Sie Ihre Pensionskasse haben? Es handelt sich hierbei nicht um eine Prüfung – wir sind lediglich am Wissensstand der Schweizer Bevölkerung interessiert.

Anteil weiss nicht/keine Antwort

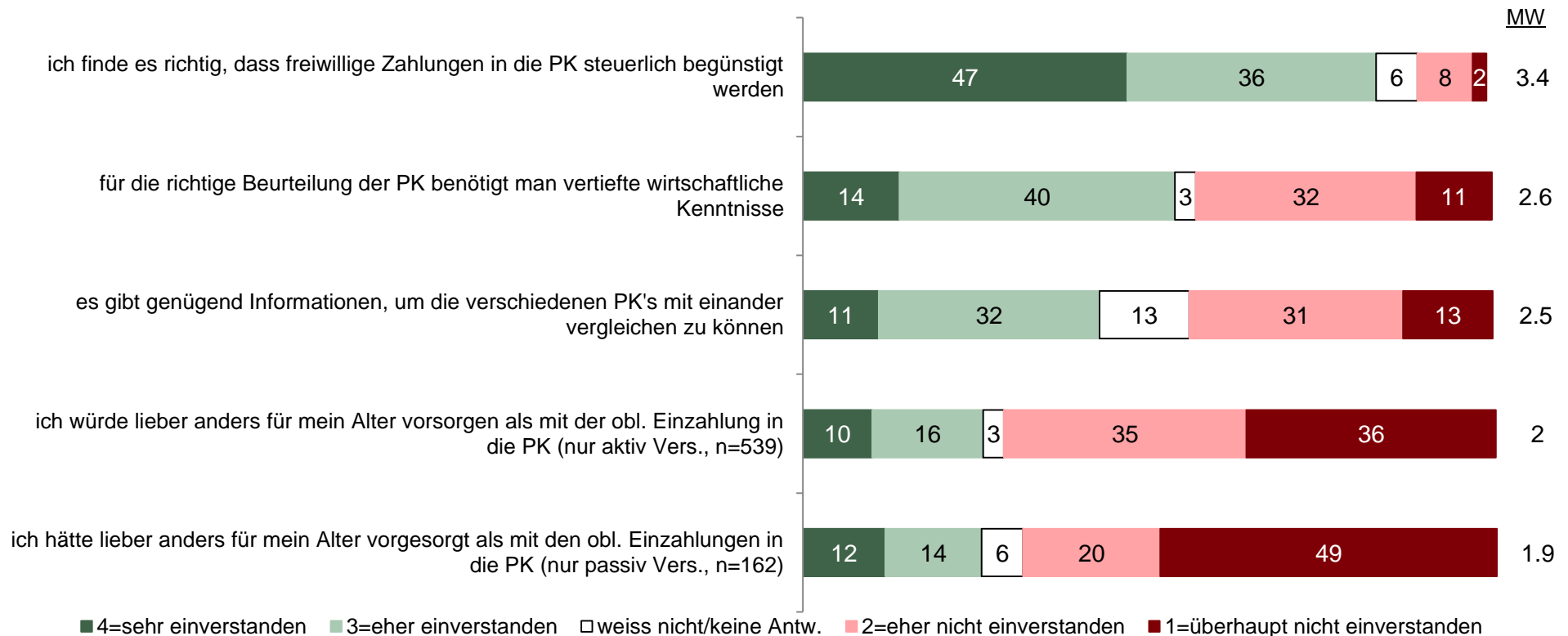


Basis: Total 2014: n=701 - 2013: n=685 - 2012: n=690 - 2011: n=706, Angaben in %

\* Neu formuliert 2014

# Beurteilung des Pensionskassen-Systems

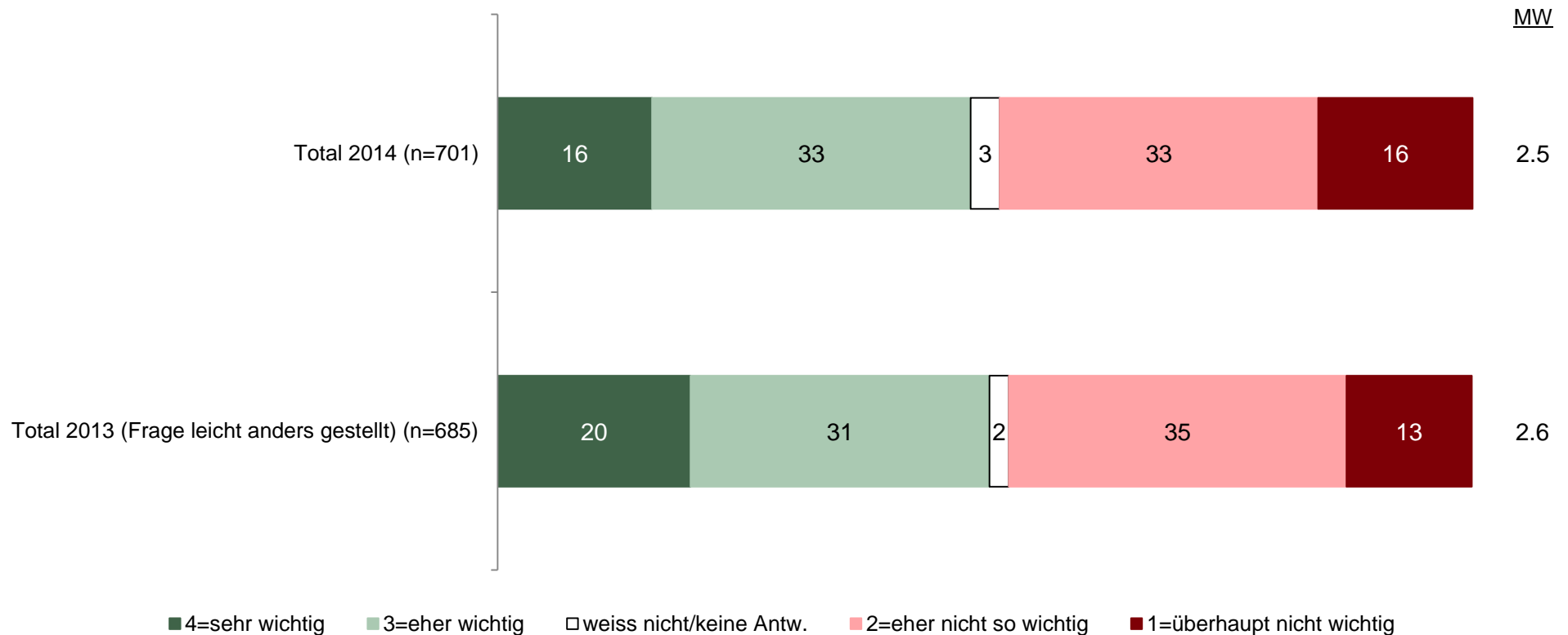
Ich lese Ihnen jetzt einige Aussagen vor, die andere über Pensionskassen gemacht haben. Bitte sagen Sie mir dazu, ob Sie damit sehr einverstanden, eher einverstanden, eher nicht einverstanden oder überhaupt nicht einverstanden sind:



Basis: Total, n=701, Skalenfrage (1-4), Angaben in % und Mittelwerten

# Beurteilung von zukünftigen Optionen

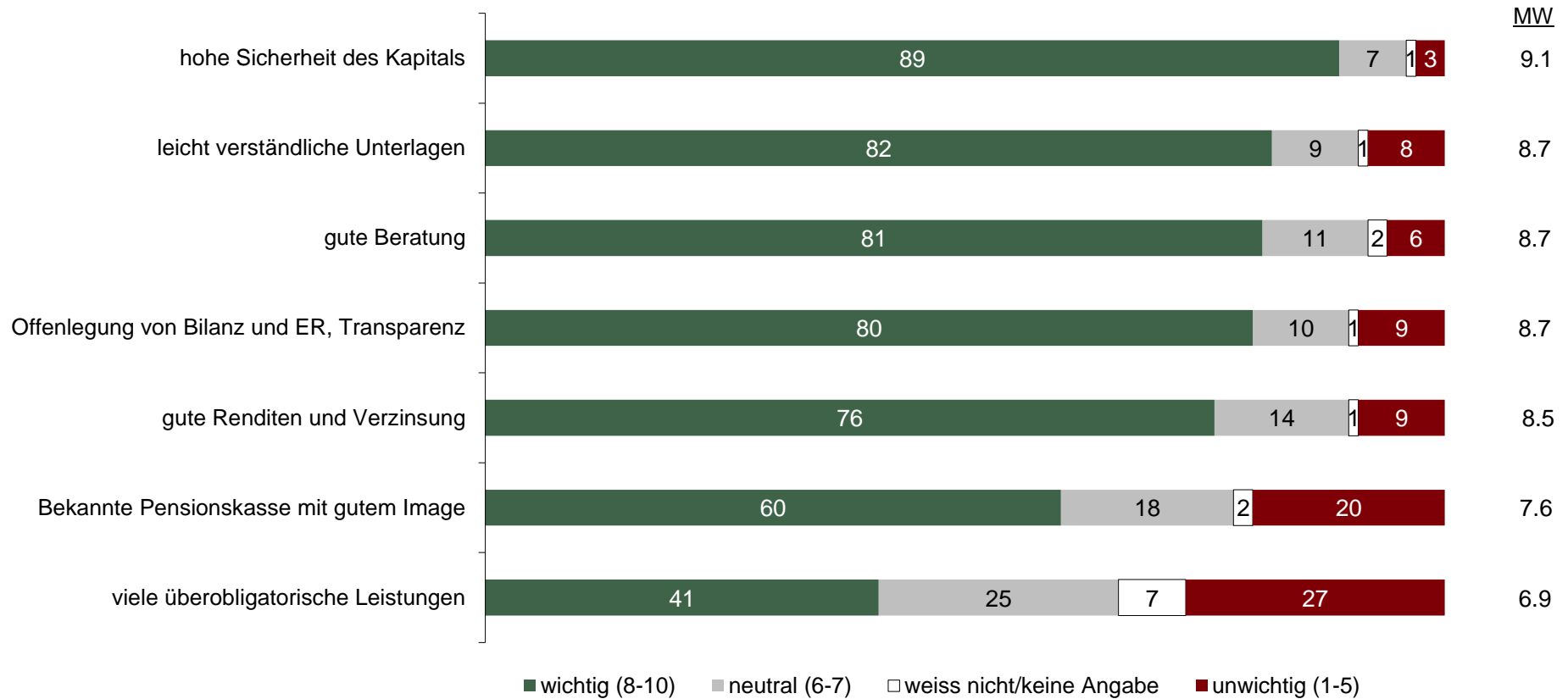
Wie wichtig wäre es Ihnen, die Pensionskasse selber aussuchen zu können?



Basis: Total, n=701, Skalenfrage (1-4), Angaben in % und Mittelwerten

# Theoretische Auswahlkriterien für eigene PK – 2014

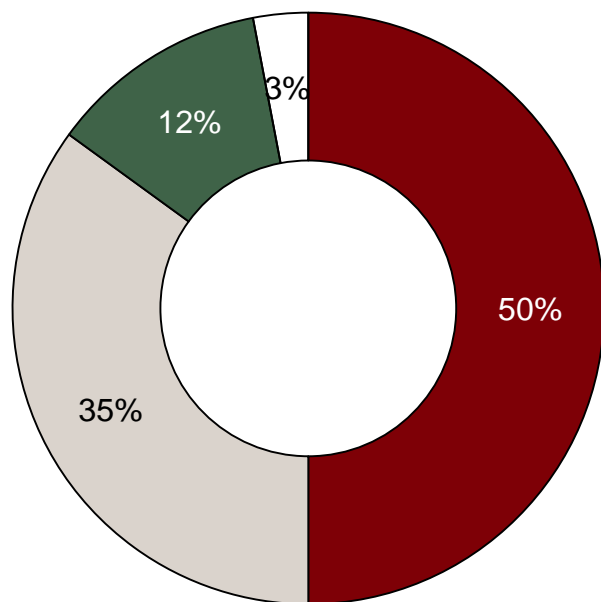
Wenn Sie Ihre Pensionskasse selber aussuchen könnten, wie wichtig wären Ihnen dann die folgenden Kriterien?



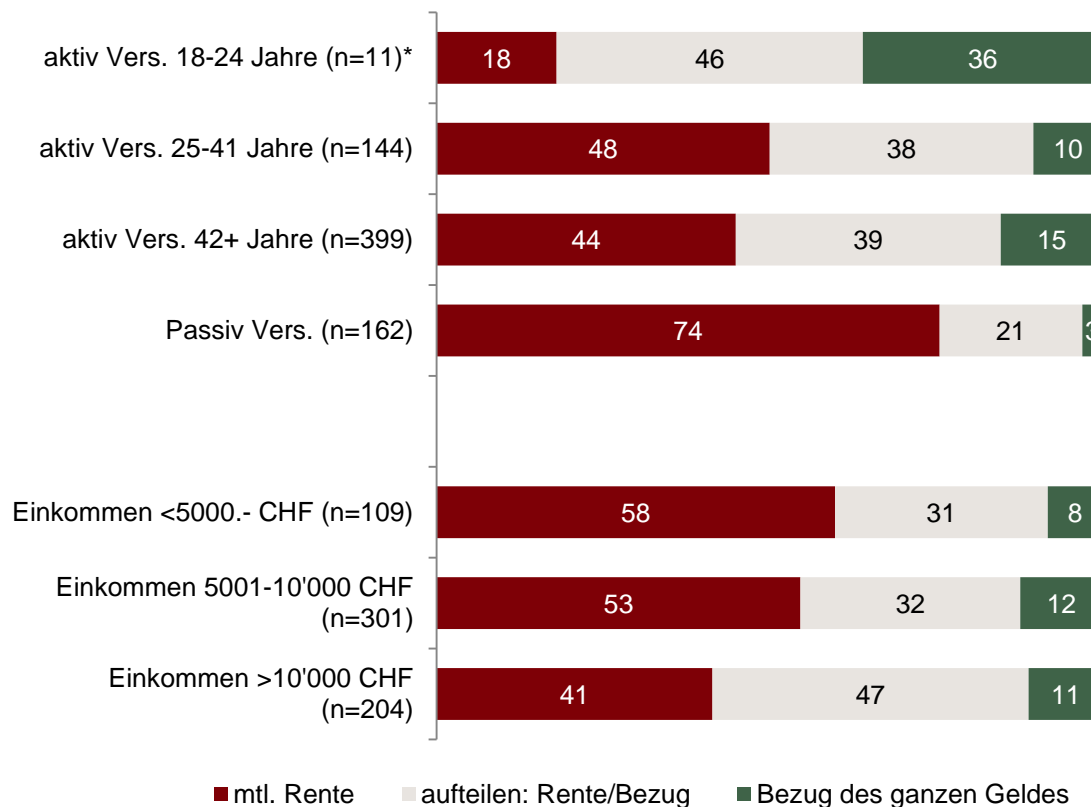
Basis: Total, n=701, Skalenfrage (1-10), Angaben in % und Mittelwerten

# Beurteilung Auszahlvarianten – 1

Gehen wir einmal davon aus, Sie würden heute in Pension gehen. Welche Auszahlvariante würden Sie aktuell wählen?



- monatliche Rente
- aufteilen: Rente/Bezug
- Bezug des ganzen Geldes
- weiss nicht/keine Angabe



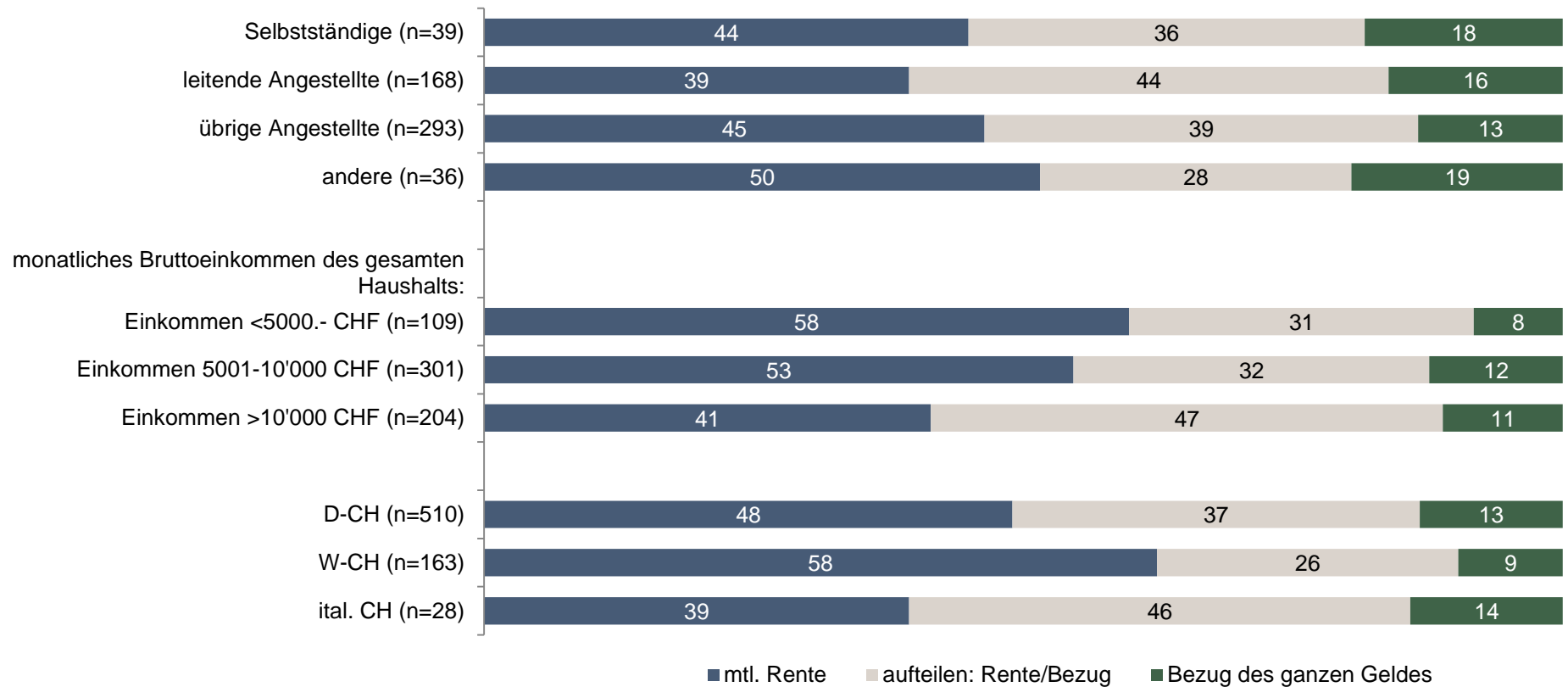
- mtl. Rente
- aufteilen: Rente/Bezug
- Bezug des ganzen Geldes

Basis: Total, n=701, Skalenfrage (1-4), Angaben in %

\* Achtung, kleine Basis

# Beurteilung Auszahlvarianten – 2

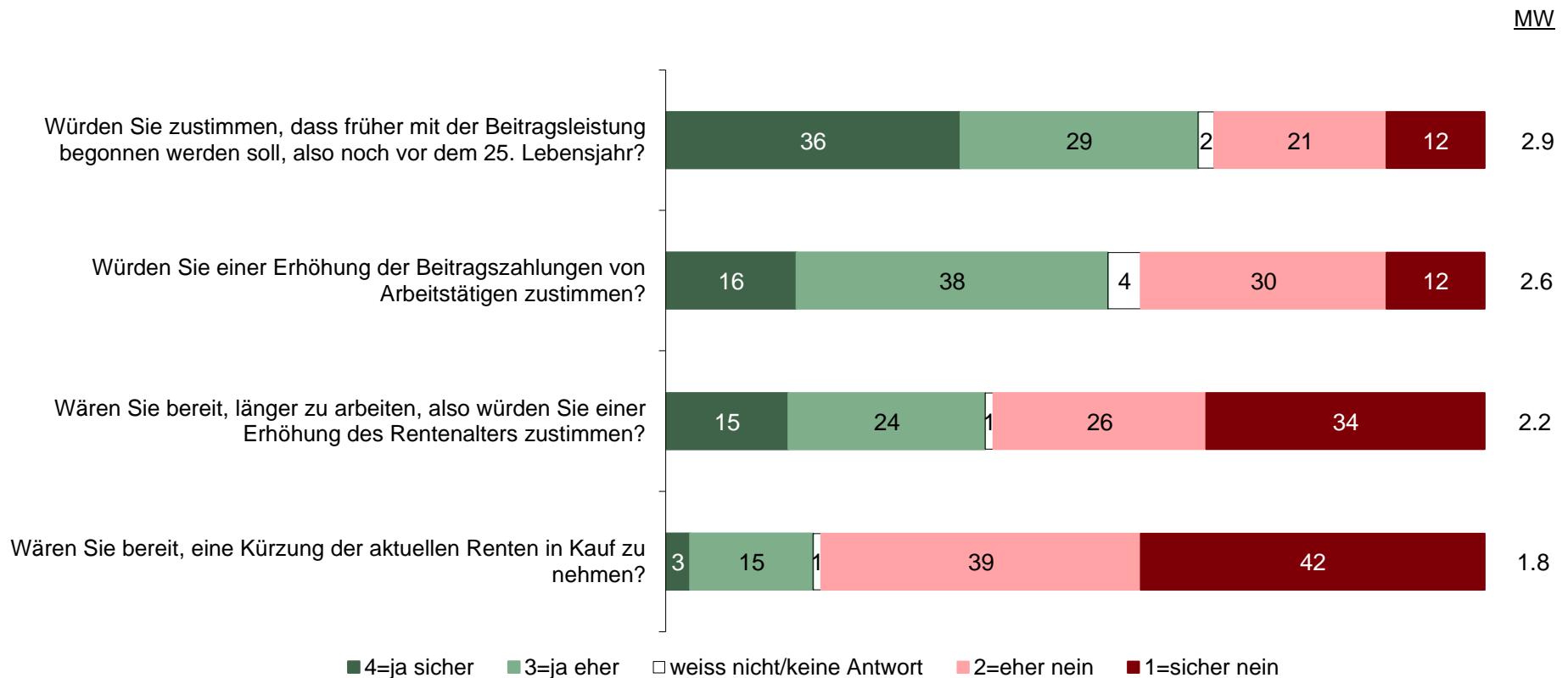
Gehen wir einmal davon aus, Sie würden heute in Pension gehen. Welche Auszahlvariante würden Sie aktuell wählen?



Basis: Total, n=701, Skalenfrage (1-4), Angaben in %

# Beurteilung von Korrekturmaßnahmen

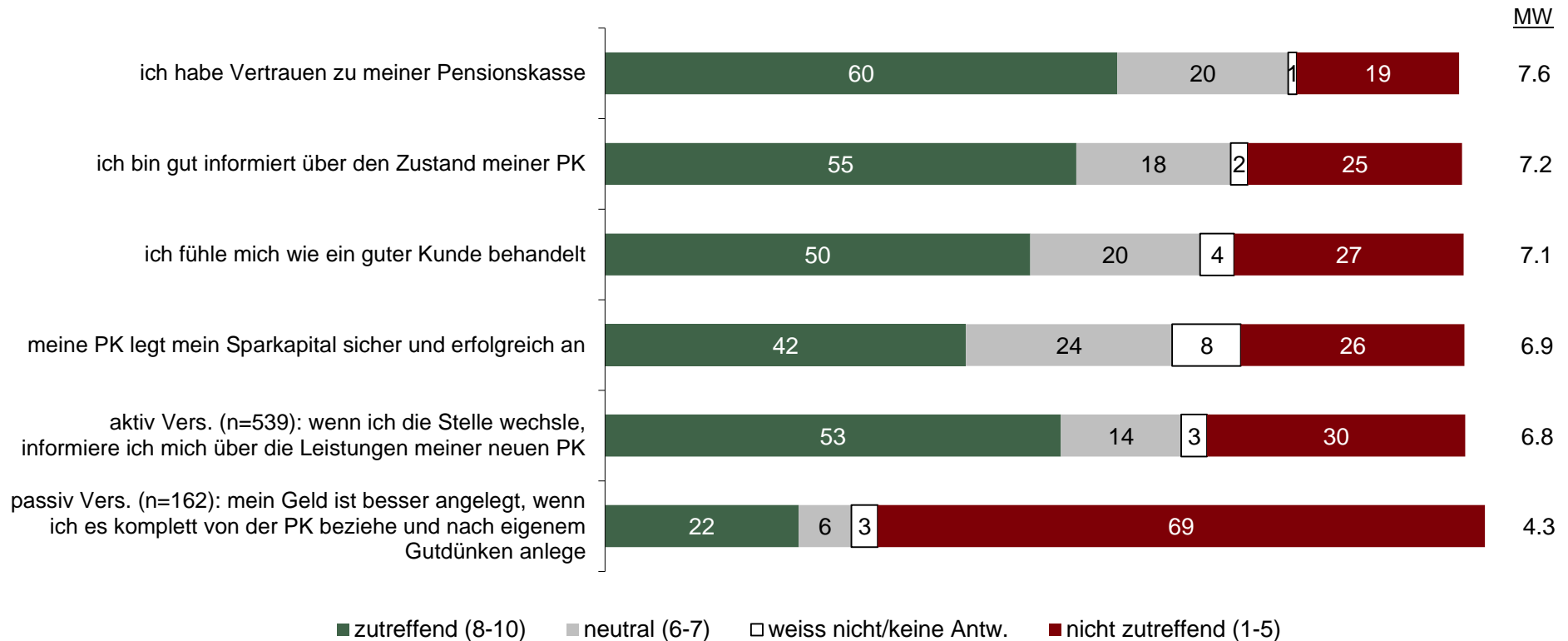
Gehen wir einmal davon aus, dass die Renten der Pensionskasse sinken werden. Welchen der folgenden Massnahmen würden Sie zustimmen, um das Rentenniveau zu halten? Sie können antworten mit „ja, sicher“, „eher ja“, „nein, eher nicht“ oder „nein, sicher nicht“



Basis: Total, n=701, Skalenfrage (1-4), Angaben in % und Mittelwerten

# Persönliche Zufriedenheit mit der eigenen PK

Und nun würden wir gerne etwas zu Ihrer Zufriedenheit mit Ihrer Pensionskasse wissen. Ich lese Ihnen dazu nochmals einige Aussagen vor. (Skala 1-10)



Basis: Total, n=701, Skalenfrage (1 = trifft überhaupt nicht zu, 10 = trifft voll und ganz zu), Angaben in % und Mittelwerten

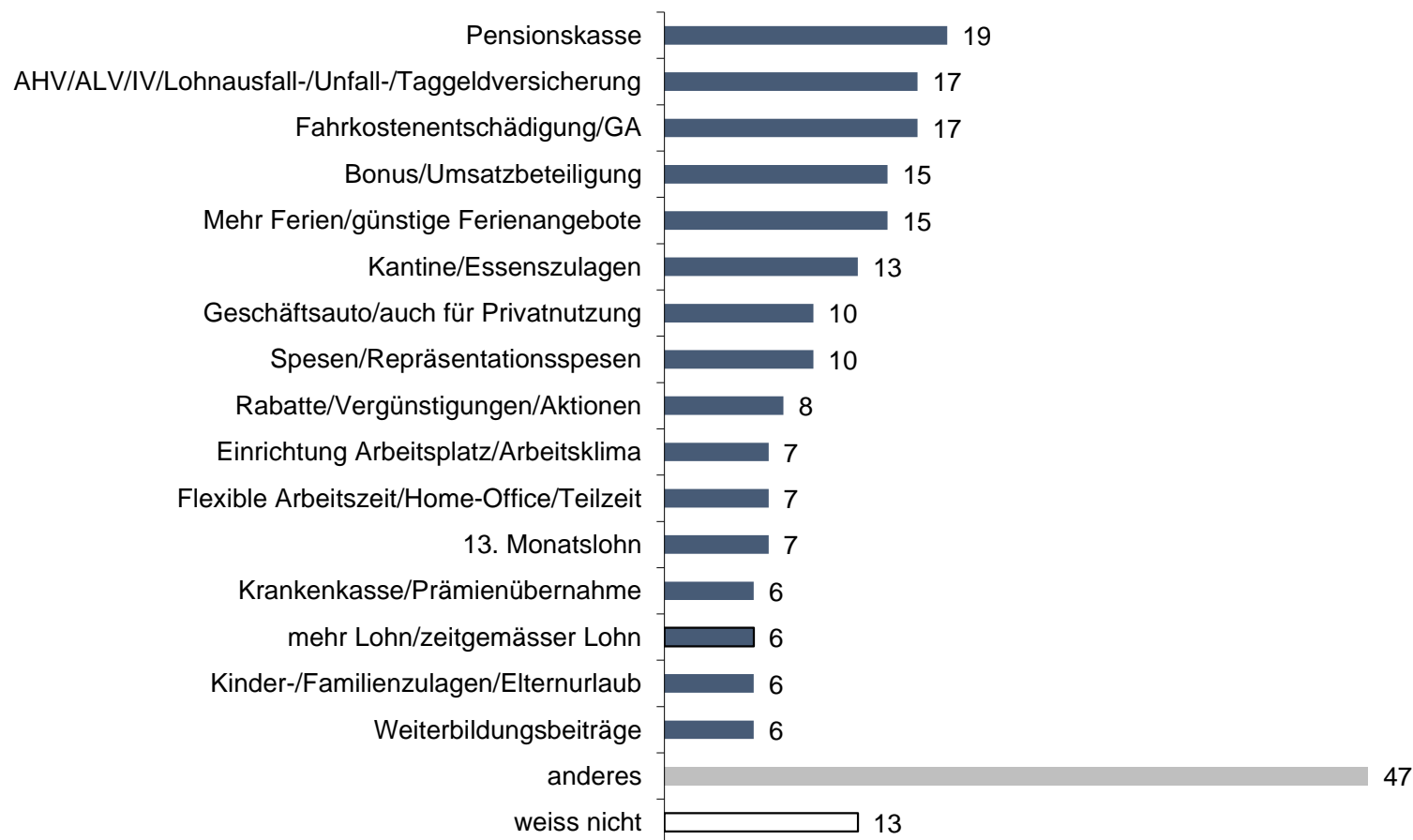


# Schwerpunktthema 2014: Arbeitssuche und PK-Leistungen

und PK-Leistungen

# Schwerpunktthema 2014 – Arbeitssuche: Lohnbestandteile

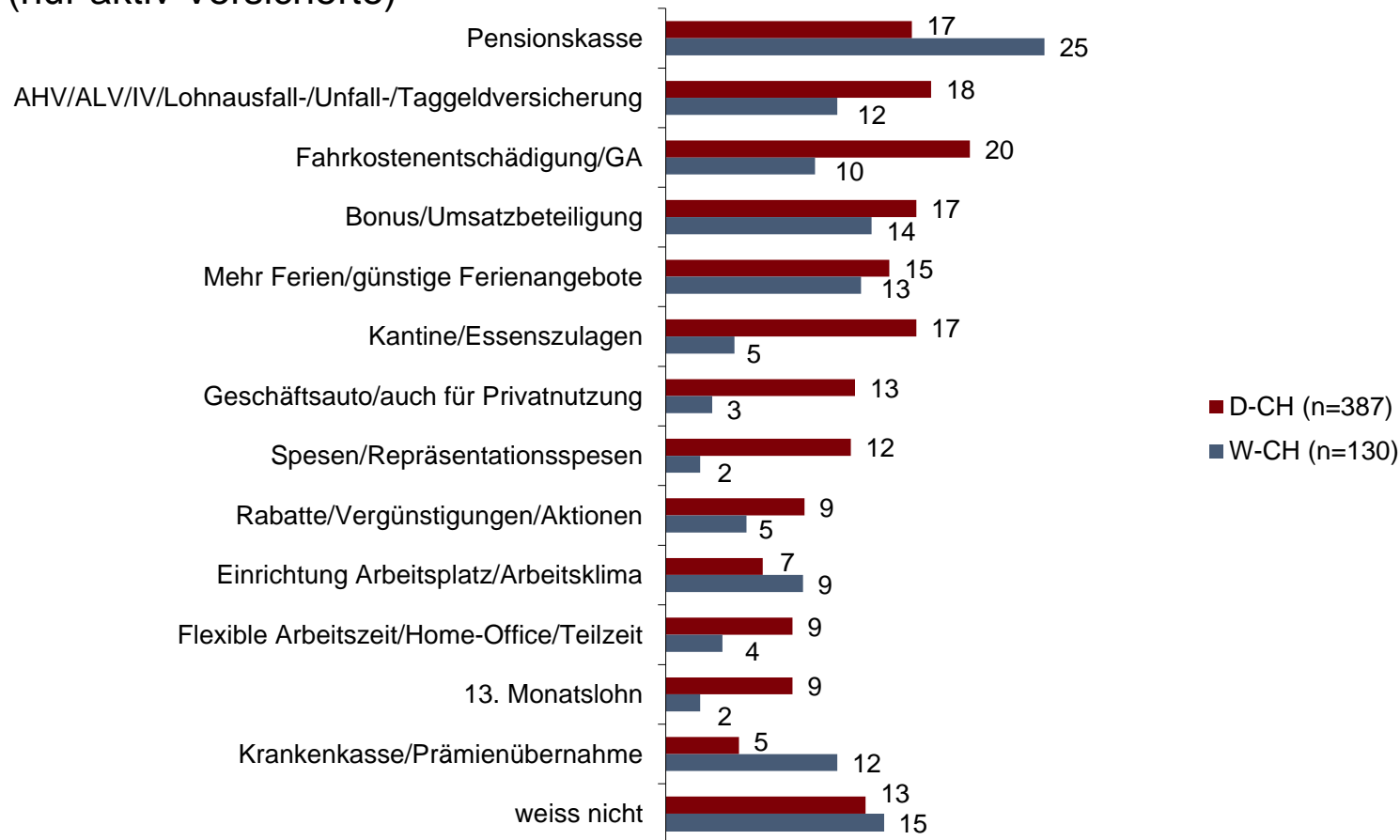
Welche Lohnbestandteile oder Zusatzleistungen kommen Ihnen ganz spontan in den Sinn? (nur aktiv Versicherte)



Basis: aktiv Versicherte, n=539, offene Frage, Angaben in %

# Arbeitssuche: Lohnbestandteile – Vergleich D-CH/W-CH

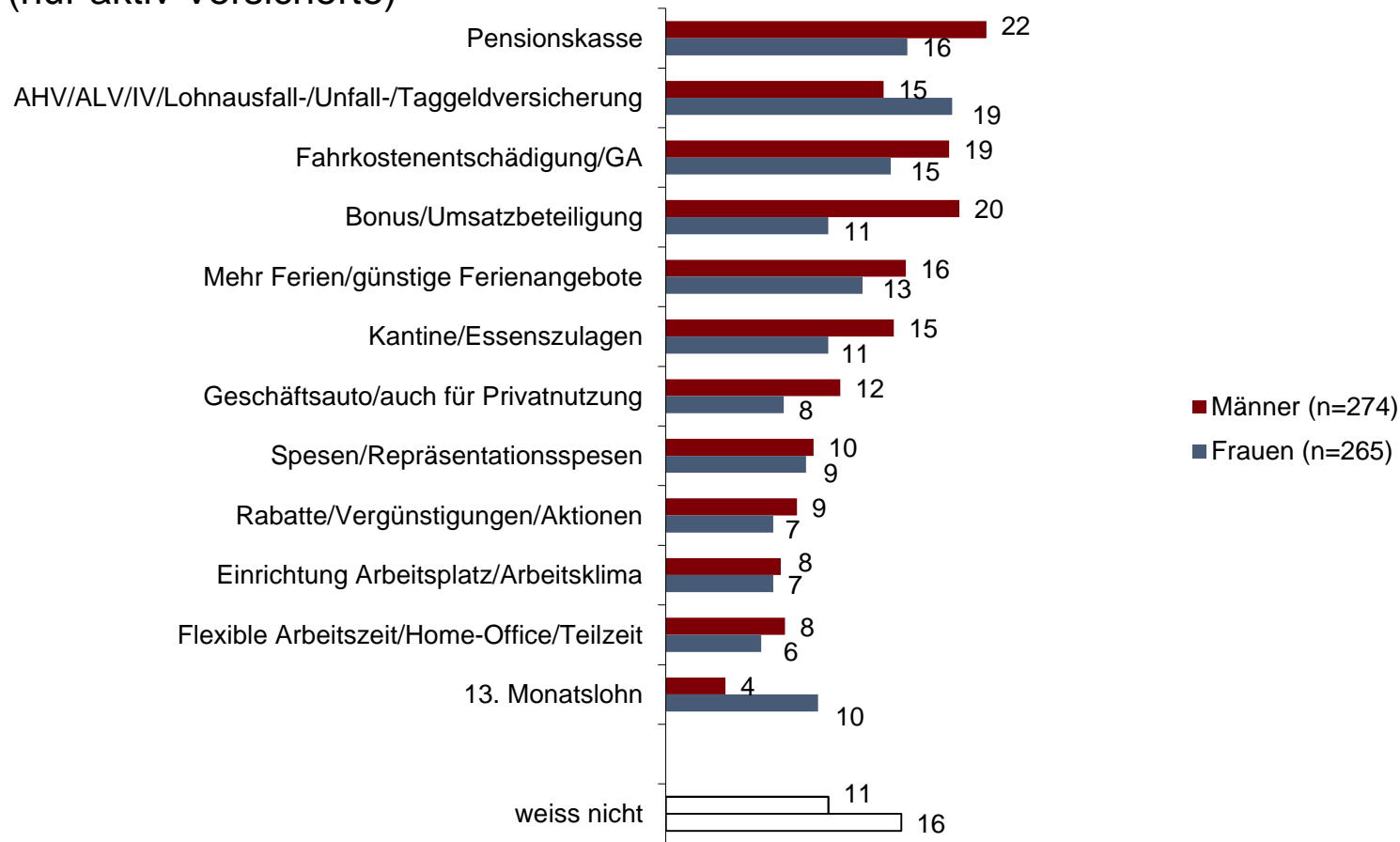
Welche Lohnbestandteile oder Zusatzleistungen kommen Ihnen ganz spontan in den Sinn? (nur aktiv Versicherte)



Basis: aktiv Versicherte, n=539, offene Frage, Angaben in %

# Arbeitssuche: Lohnbestandteile – Vergleich nach Geschlecht

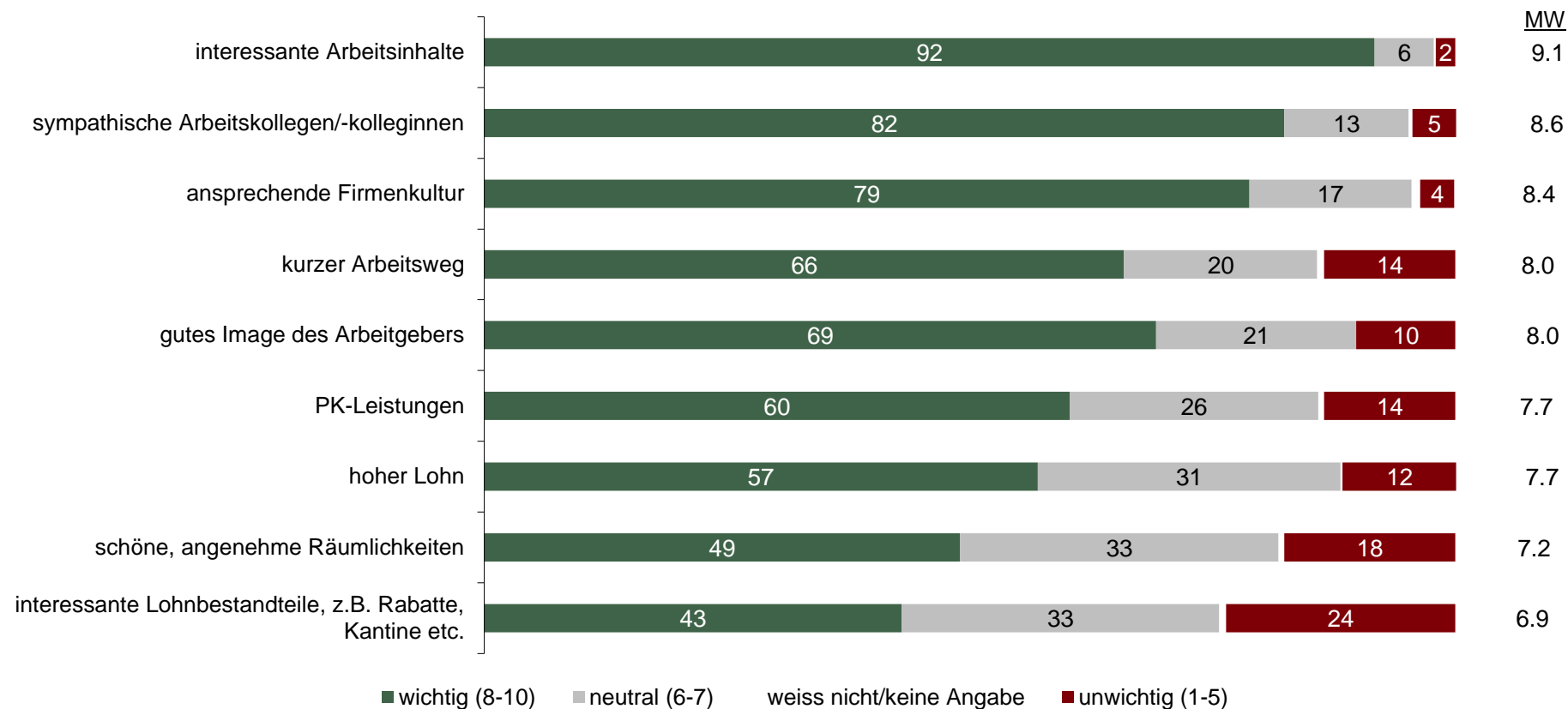
Welche Lohnbestandteile oder Zusatzleistungen kommen Ihnen ganz spontan in den Sinn? (nur aktiv Versicherte)



Basis: aktiv Versicherte, n=539, offene Frage, Angaben in %

# Schwerpunktthema 2014 – Arbeitssuche: Faktoren bei Stellensuche

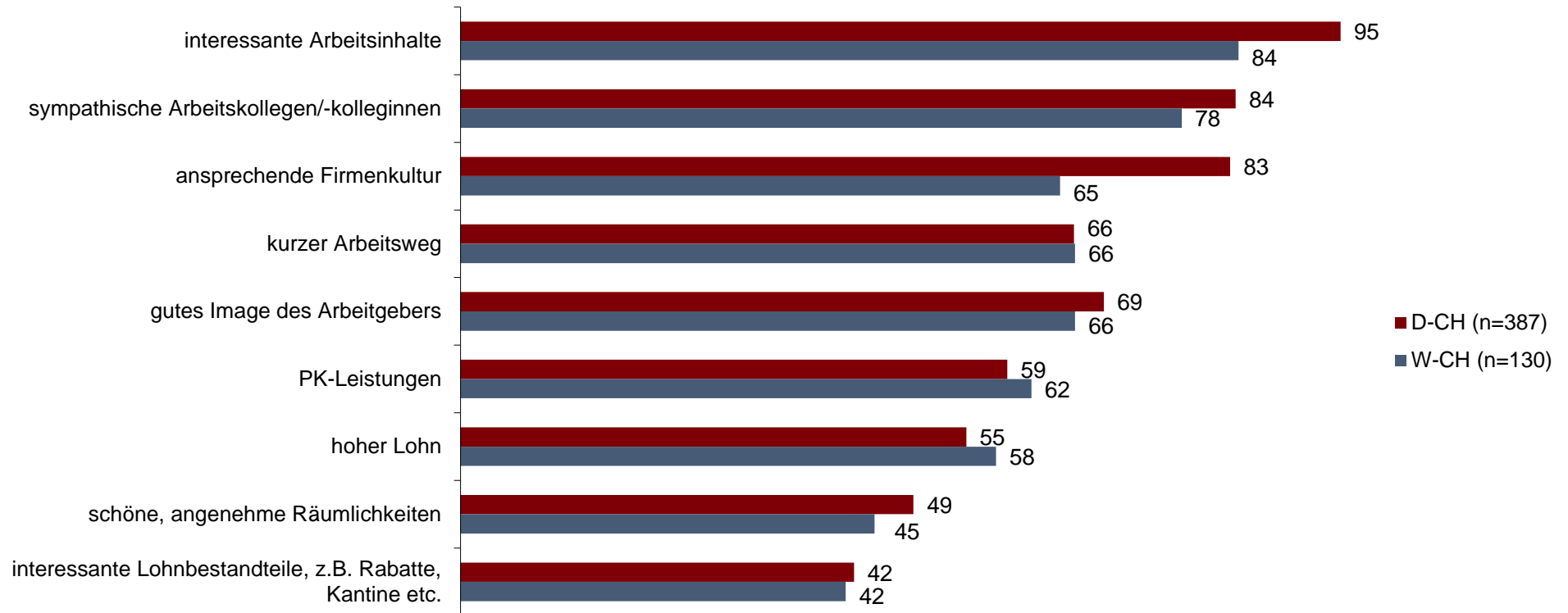
Ich lese Ihnen jetzt einige Faktoren vor, die bei einer Stellensuche wichtig sein können. Skala von 1=„überhaupt nicht wichtig“ bis 10=„sehr wichtig“.



Basis: aktive Versicherte, n=539, Skalenfrage (1 = trifft überhaupt nicht zu, 10 = trifft voll und ganz zu), Angaben in % und Mittelwerten

# Arbeitssuche: Faktoren bei Stellensuche: Vergleich D-CH/W-CH

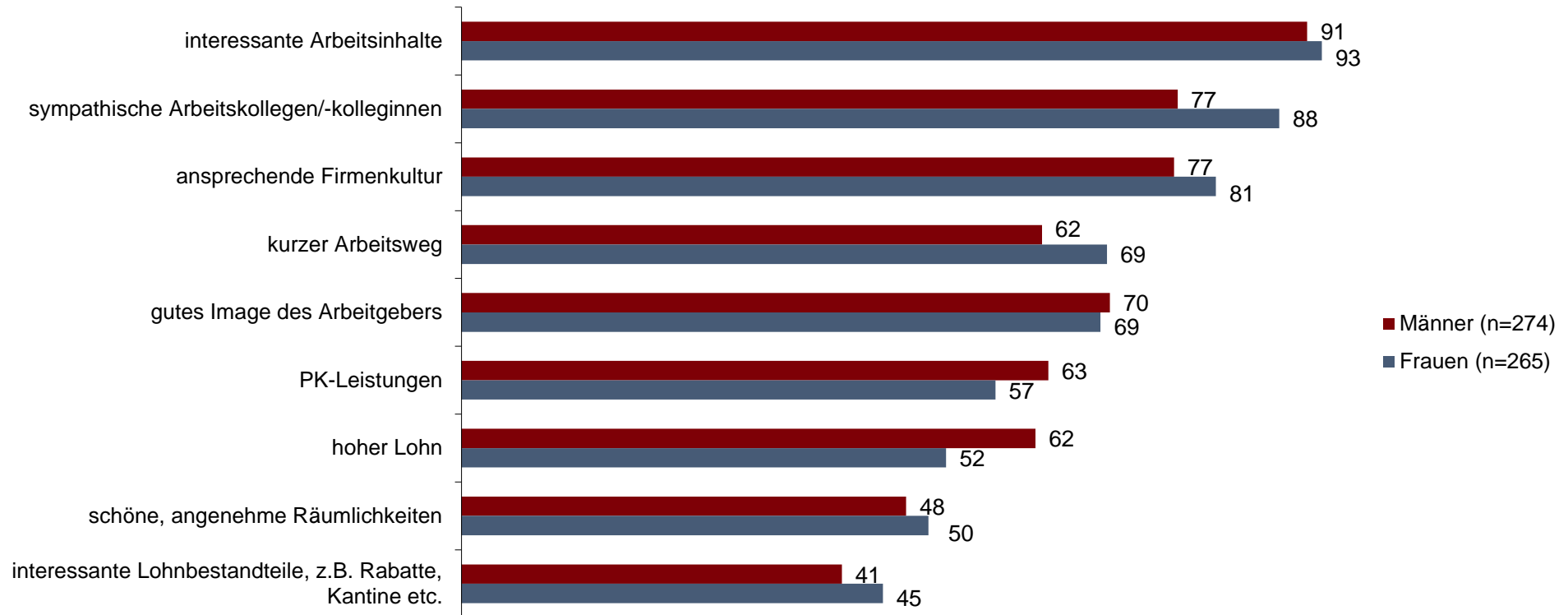
Ich lese Ihnen jetzt einige Faktoren vor, die bei einer Stellensuche wichtig sein können. Skala von 1=„überhaupt nicht wichtig“ bis 10=„sehr wichtig“. Anteil Beurteilung mit „wichtig (8-10)“



Basis: aktive Versicherte, n=539, Skalenfrage (1 = trifft überhaupt nicht zu, 10 = trifft voll und ganz zu), Angaben in %

# Arbeitssuche: Faktoren bei Stellensuche: Vergleich nach Geschlecht

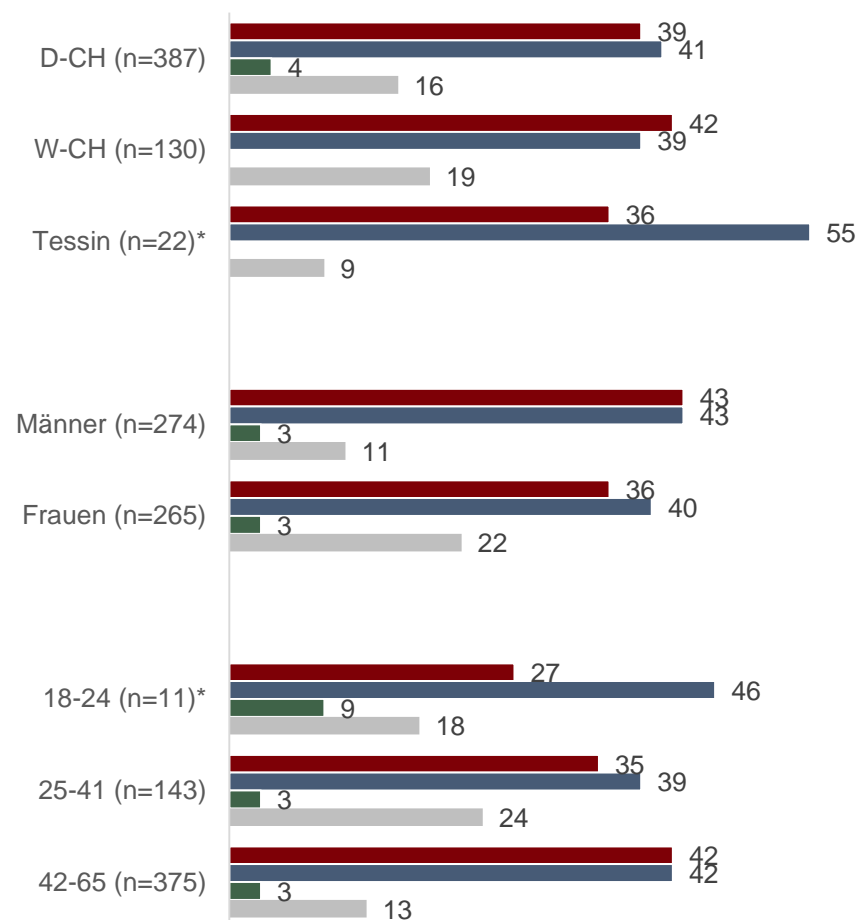
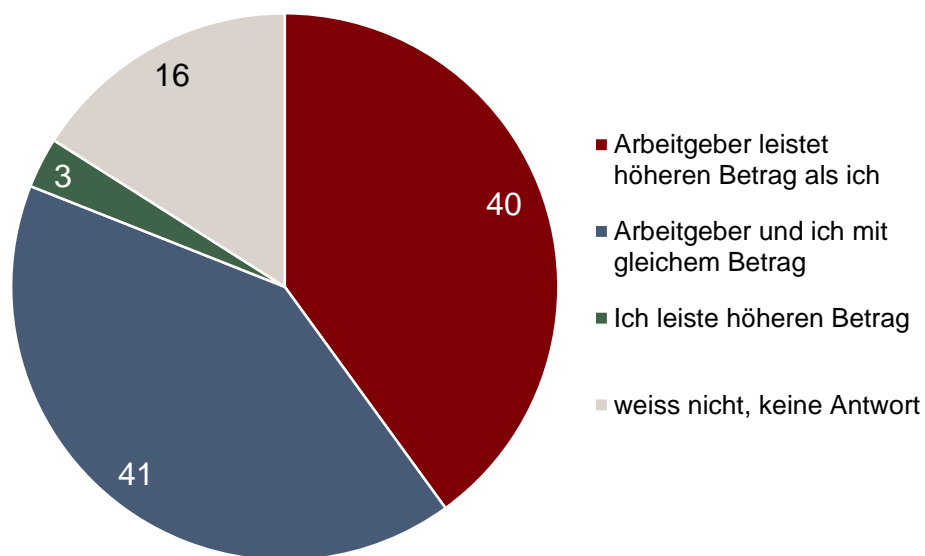
Ich lese Ihnen jetzt einige Faktoren vor, die bei einer Stellensuche wichtig sein können. Skala von 1=„überhaupt nicht wichtig“ bis 10=„sehr wichtig“. Anteil Beurteilung mit „wichtig (8-10)“



Basis: aktive Versicherte, n=539, Skalenfrage (1 = trifft überhaupt nicht zu, 10 = trifft voll und ganz zu), Angaben in %

# Schwerpunktthema 2014 – Arbeitssuche: Aufteilung PK-Beiträge

Wissen Sie, wie die Beiträge in Ihre Pensionskasse aufgeteilt werden?



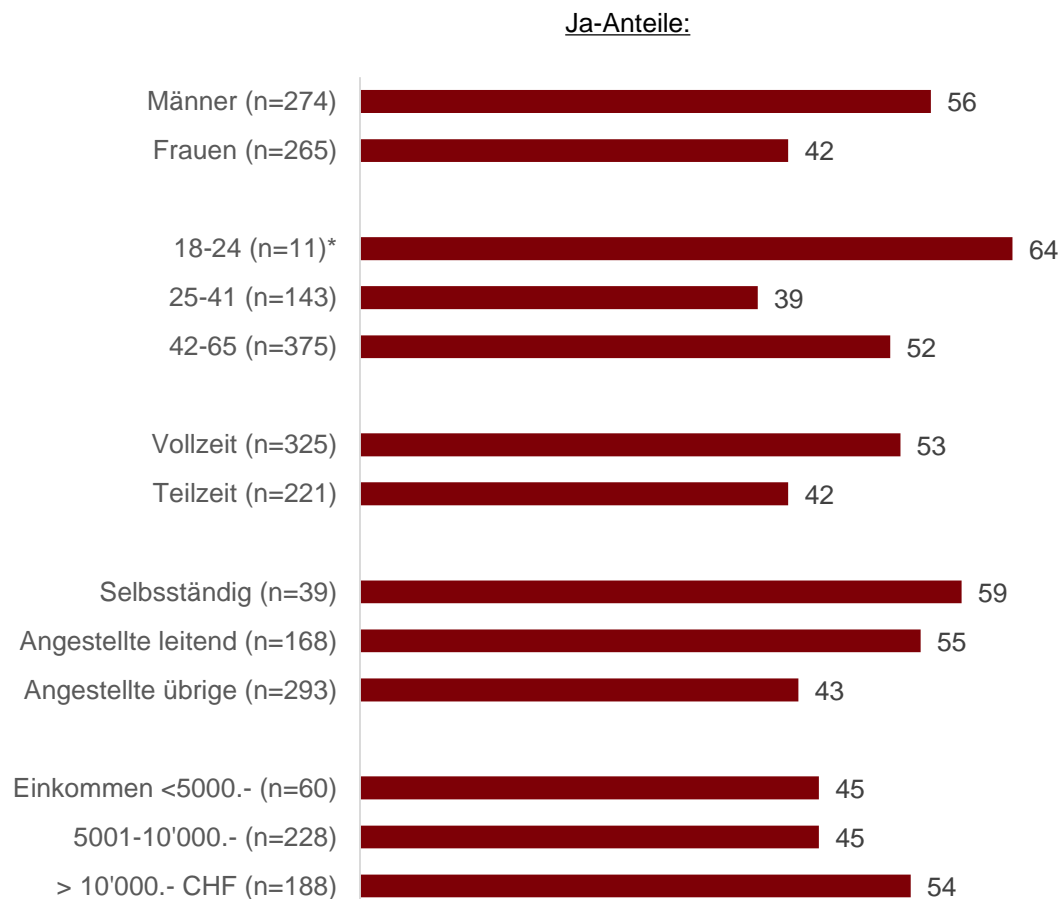
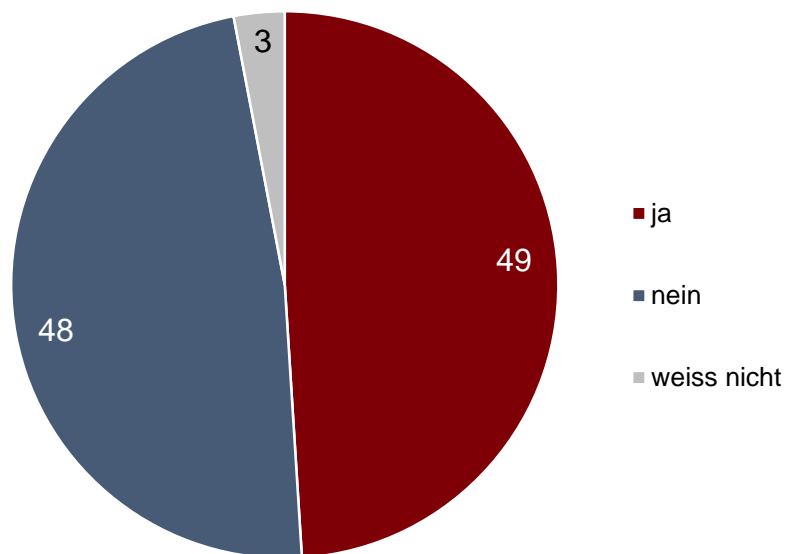
Basis: aktive Versicherte, n=539, Skalenfrage, Angaben in %

\* Achtung, kleine Basis



# Schwerpunktthema 2014 – Arbeitssuche: PK-Erkundigung

Erkundigen Sie sich bei einem Stellenwechsel aktiv nach den Pensionskassen-Leistungen des potentiellen Arbeitgebers?



Basis: aktive Versicherte, n=539, Skalenfrage, Angaben in %

\* Achtung, kleine Basis